

SÜDWESTDEUTSCHE

05.12.2021 - 70. Jahrgang

12

SCHÜTZENZEITUNG

Das Magazin des Württembergischen Schützenverbandes

Aus dem WSV

Ein preisgekröntes Projekt –
Schulungszentrum des
Württembergischen Schützenverbandes



20 Jahre
Shooting Star des Monats

WSV
1850

Offizielles Organ des
Württembergischen Schützenverbandes

VOGEL

JAGD & SCHIESSSPORT ZENTRUM

- Fachmarktzentrum für Jagd & Sport
- Büchsenmacherwerkstätte
- Schiesskino 25 m / 50 m
- 100 m Indoor Bahnen
- Munitionstests
- Kurse und Lehrgänge
- individuelle Schiessausbildung

Jagd & Schiesssport Zentrum Vogel GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 18
76684 Östringen
Phone: 07253 2791-0
Email: info@schuesssportvogel.de

Schiesssportzentrum Vogel GmbH
Norsinger Straße 4
79427 Eschbach / GewerbePark Breisgau
Phone: 07634 50889-0
Email: info@jsz-vogel.de

www.jsz-vogel.de

VEREINS- KLEIDUNG

nach Maß

EXCLUSIV VON
Fischer

Fischerkleidung GmbH
Kleiderfabrik + Bekleidungshaus
D-77978 Schweighausen
Tel. 07826/9667-80
Fax 07826/9667-99
info@fischerkleidung.de

Bitte Prospekt anfordern

www.fischerkleidung.de

CN Carl Neff

Qualität seit 1848

Kunststickerei - Fahnen

Kunstvoll gestickte Schützen-
fahnen und Standarten
Renovierung alter Fahnen
gestickte Abzeichen
Vereins- und Festbedarf



D - 88400 Biberach Ehinger-Tor-Platz 8
 ☐ Telefon 07351 / 6560 ☐ Email: neff@fahnen-neff.de
 ☐ Telefax 07351 / 13419 ☐ Internet: www.fahnen-neff.de

MÜLLER MANCHING

85077 Manching Ingolstädter Str. 30 08459 2324



Wir suchen Mitarbeiter
Augenoptikermeister / Optometristen (m/w/d)

www.mueller-manching.de

WM-Shot 8

unterstützt Sie zuverlässig bei Ihren Schießveranstaltungen
Bereits von über 2100 Vereinen erworben!

- Preisschießen
- Vereinsmeisterschaften u. a.
- Rundenwettkämpfe
- Finale

- DISAG RM II, III, IV, RIKÄ, SAM
- ESA Meyton, SIUS, SKAS, OpticScore, Intarso
- für Windows XP - 10



Weitere Infos
unter www.wm-shot.de

KonRad-Software GmbH
Dorfstraße 47a, 89438 Holzheim



Schießscheiben Bogenauflagen

krüger
Schießscheiben
Targets - Cibles - Blancos

Krüger Druck+Verlag
GmbH & Co. KG
Handwerkstraße 8-10
66663 Merzig
Telefon +49(0)68 61/7002-118
Telefax +49(0)68 61/7002-115
E-Mail: schiess-scheiben@kdv.de



Online-Shop: www.krueger-scheiben.de

Aus dem WSV

- 04 Weihnachtsbrief
- 05 Stellenausschreibung Trainer/innen für den Verbandskader
- 06 Stellenausschreibung Mitarbeiter/in Öffentlichkeitsarbeit
- 07 Stellenausschreibung Mitarbeiter/in Sport
- 08 Der 70. Jahrgang ist abgeschlossen
- 10 Ein erfreuliches Jubiläum – 20 Jahre Shooting Star
- 14 „Schieß“-Sportleiter, aber richtig



- 15 Ein preisgekröntes Projekt –
Schulungszentrum des Württembergischen Schützenverbandes
- 16 Nachruf Friedrich Haag
WSV Sport
- 16 Württembergliga Luftgewehr
- 17 Bundesligaschützen Waldenburg e.V.
Shooting Star des Monats
- 19 Luis Schäuffele ist Shooting Star des Monats
Jugend
- 20 Herbsttagung der WSJugend
International
- 21 Preisschießen in Petite-Rosselle (Frankreich)
Waffenrecht
- 23 Die Sachkunde und der neue Ausbildungsordner
Wissenswertes
- 29 FAQ MitCom – Übersicht Rechnungen
Vereinsanschrift ändern
Schulung
- 33 Lehrgangsangebote für die Monate Januar und Februar 2022
- 37 **Aus den Bezirken und Kreisen**
- 43 **Termine**



Titelbild:

20 Jahre Shooting Star des Monats

Verlag und Herausgeber:

Martin Pausch Verlag
Inhaber Hermann Pausch jun.
Kastellstraße 40, Postfach 1557
88309 Isny im Allgäu
Tel. (07562) 2383, Telefax (07562) 55912.
e-mail: Pauschverlag@t-online.de
Internet: www.pauschverlag-isny.de
Bankkonten: Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG
IBAN: DE28650910400162241003
BIC: GENODES1LEU
Postbank Stuttgart
IBAN: DE48600100700042296706
BIC (SWIFT): PBNKDEFF

Redaktion: Hermann Pausch jun. (siehe Verlagsanschrift). Die Mitarbeit ist ehrenamtlich; Honorar wird nicht bezahlt. Für sämtliche eingesandten Berichte behält sich der Verlag die Entscheidung für eine Veröffentlichung oder Kürzung ohne Angabe von Gründen ausdrücklich vor. Leserbriefe werden nicht aufgenommen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion ist nicht verpflichtet, die eingesandten Beiträge nach ihrem Wahrheitsgehalt zu überprüfen. Deshalb kann die Redaktion keine Haftung für diese Artikel übernehmen. Mit Name oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen sind jeweils Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion.

Redaktions-Mitarbeiterin: Mitarbeiter der WSV Geschäftsstelle


Redaktionsschluss: Jeweils am 20. des Vormonats. Manuskripte nimmt nur der Württembergische Schützenverband entgegen, unter der E-Mail Adresse: swdsz@wsv1850.de, und nicht der Verlag.

Anzeigenschluss: Jeweils 14 Tage vor Erscheinen. Anzeigenbestellungen erfolgen beim Martin Pausch Verlag. Für sämtliche Anzeigenaufträge behält sich der Verlag das Recht der Ablehnung, auch während der Laufzeit, ohne Angabe von Gründen ausdrücklich vor. Druckverfahren: Offsetdruck. Zur Zeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 14.

Bilder: In der SWDSZ veröffentlichte vierfarbige Bilder werden nur zu einem geringen Teil der tatsächlichen Selbstkosten wie folgt berechnet: pro Farbbild 45 mm breit 7,50 Euro, 94 mm breit 11,50 Euro, 143 mm breit 19,00 Euro, 192 mm breit 25,00 Euro. Jedoch erhalten Bezirke, Kreise und Vereine pro Ausgabe ein zweispaltiges (94 mm) Bild kostenlos. Größere sowie mehrere Bilder werden (wie oben aufgeführt) berechnet. Der Verlag behält sich vor, je nach Seitenumbruch, die Größe und Einteilung der Bilder selbst zu bestimmen.

Erscheinungsweise: Einmal monatlich am 5.
Bezugspreis: Jährlich 45,00 Euro einschließlich Zustellgebühr. In diesem Preis sind 7% Mehrwertsteuer enthalten (Einzelheft 4,- Euro). Bestellungen von Privatbezieher, sind an den Martin Pausch Verlag zu richten und gelten zunächst für 1 Jahr. Abbestellungen von Privatbezieher sind mindestens 12 Wochen vor Quartalsende schriftlich dem Verlag mitzuteilen. Bei Lieferstörungen ohne Verschulden des Verlages oder Nichterscheinen infolge höherer Gewalt kann ein Anspruch auf Lieferung oder Rückerstattung des Bezugspreises nicht geltend gemacht werden. Reklamationen, die die Zustellung betreffen, sind an den Verlag zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit besonderer Genehmigung des Verlages gestattet.

Gesamtherstellung: Martin Pausch Verlag und Druckerei, Isny



Das Jahr 2021 geht dem Ende entgegen. Es ist ein Jahr, in dem ein hohes Maß an Vernunft und Vorsicht notwendig war, um wieder mehr Begegnungen im Alltag, Schießsport und auf Vereinsebene möglich zu machen. Die Vereine des Württembergischen Schützenverbandes haben mit vielen engagierten Mitgliedern gezeigt, wie sie kreativ und verantwortungsvoll auch schwierige Herausforderungen meistern können. Dafür gebührt allen unser Respekt, unsere Anerkennung und unser herzlicher Dank.

Die vorweihnachtliche Zeit können wir alle dafür nutzen, den Blick wieder verstärkt darauf zu richten, dass es sich lohnt, mit Zuversicht und Vernunft nach vorne zu gehen.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir zum bevorstehenden Weihnachtsfest besinnliche und erholsame Tage.

Einen guten Start wünschen wir für das Jahr 2022, das Ihnen Freude und vor allem Gesundheit bringen möge.

Präsident Reinhard Mangold
und die Mitglieder des WSV-Präsidiums

Landesgeschäftsführer Günter Schray
und das Team der WSV-Landesgeschäftsstelle



Der Württ. Schützenverband sucht ab sofort

Trainer/innen für den Verbandskader

Zur Verstärkung seines Teams sucht der Württembergische Schützenverband ab sofort Trainer/innen für den Einsatz im Verbandskader Gewehr, Pistole und Bogen.

Als Trainer/in im Nachwuchsleistungssport können Sie sich für die Zukunft des Sport- und Bogenschießens in Württemberg einsetzen.

Seien Sie Teil der Entwicklung hoffnungsvoller Talente und begleiten Sie diese sowohl im Training als auch bei Wettkämpfen bis zu ihrem Übergang ans Landesleistungszentrum in Pforzheim.

Sie besitzen eine gute Kommunikationsfähigkeit, arbeiten gern im Team, haben eine Trainer C Lizenz (oder höher oder streben eine solche an) und haben Interesse an einer Tätigkeit im Württembergischen Schützenverband?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung bis zum 15.01.2022.

Wir bieten Ihnen

- eine gute Einarbeitung,
- die Möglichkeit zur eigenen Aus- und Weiterbildung,
- ein angemessenes Honorar bzw. eine Aufwandsentschädigung
- den Freiraum, sich mit eigenen Ideen einzubringen.

Bei Fragen steht Ihnen Kathrin Hochmuth (hochmuth@wsv1850.de, Tel.: 0711/28077-300) gerne zur Verfügung.

Technik von DISAG

Seit fast 40 Jahren einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



OptiScore
Komplettlösungen zur optischen Schussauswertung.



RedDot
Professionelles Lichtschießen für Kinder.



Scheibenauswertegeräte
Scheibenauswertung für Luftgewehr bis Sportpistole.



DISAG GmbH & Co KG | Heganger 16
96103 Hallstadt | Tel. +49 951/30 95 53-0

www.disag.de
Finden Sie uns auf Facebook

Mitarbeiter/in Öffentlichkeitsarbeit (m,w,d)

Der Württembergische Schützenverband 1850 e.V. (WSV), Fachverband für Sport- und Bogenschießen, ist mit 89.000 Mitgliedern in nahezu 800 Vereinen die Nummer 8 der Sportfachverbände im Württembergischen Landessport (WLSB). Im Zuge eines Ausbaus des Bereichs suchen wir Verstärkung für das Team der Öffentlichkeitsarbeit (100 %) zum 01. Oktober oder später.

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet, eine Fortsetzung über die Befristung hinaus wird angestrebt. Dienort ist der Sitz der Landesgeschäftsstelle in Stuttgart.

Ihre Aufgaben

- Verfassen von redaktionellen Texten für unser Verbandsmagazin
- Unterstützung bei der Erstellung von Printmedien
- Aufbau eines Netzwerks von ehrenamtlichen Pressewarten innerhalb des WSV
- Betreuung und Weiterentwicklung des Internetauftritts und der Social-Media-Aktivitäten
- Erstellen von Pressemitteilungen
- PR-Betreuung von Veranstaltungen
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der verbandlichen Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation nach innen und nach außen
- Kontaktpflege zu Medienvertretern

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium und/oder Volontariat bzw. vergleichbare Qualifikation mit entsprechender Berufserfahrung in einer Redaktion oder in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- **Die Stelle ist ausdrücklich auch für Berufseinsteiger geeignet**
- Hervorragendes schriftliches Ausdrucksvermögen in unterschiedlichen Textsorten und -stilen
- Sichere MS-Office-Kenntnisse
- Kenntnisse in CMS wie z. B. Joomla, in Bildbearbeitungs-/Grafikprogrammen (Adobe Suite) und sicherer Umgang mit Sozialen Medien (Facebook, Twitter, Instagram, youtube) sowie eine Affinität zur Fotografie und Videoproduktion sind von Vorteil
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen und Wochenendeinsätzen
- Sportfachliche Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung

Wir bieten

- eine herausfordernde, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem für den Verband sehr wichtigen Arbeitsfeld
- die Mitarbeit in einem engagierten Team, das sich neu formiert
- eine den Anforderungen entsprechende Vergütung sowie Sozialleistungen
- die Möglichkeit, Teile der Arbeitszeit im Homeoffice zu erledigen

Für Rückfragen steht Ihnen Landesgeschäftsführer Günter Schray unter der Rufnummer 0711/28077-300 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und wenn möglich mit einigen Arbeitsproben sowie der Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung bevorzugt per Mail an schray@wsv1850.de oder per Post an Günter Schray, Württembergischer Schützenverband 1850 e.V., Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart. Postalische Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet und nicht zurückgesendet.

Diskretion ist für uns selbstverständlich.

Mitarbeiter/in Sport (m,w,d)

Der Württembergische Schützenverband 1850 e.V. (WSV), Fachverband für Sport- und Bogenschießen, ist mit 89.000 Mitgliedern in nahezu 800 Vereinen der größte Schießsportverband in Baden-Württemberg. Im Zuge einer Nachfolgeregelung für diesen Bereich suchen wir Verstärkung für den Bereich Sport (100 %) zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet, eine Fortsetzung über die Befristung hinaus wird angestrebt. Dienort ist der Sitz der Landesgeschäftsstelle in Stuttgart.

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung der Württembergischen Meisterschaften
- Organisation und Unterstützung bei der Durchführung von Sportveranstaltungen
- Betreuung der Verbandskader
- Unterstützung im Bereich sportliche Aus- und Weiterbildung
- Betreuung der Verbandsligen
- Unterstützung der ehrenamtlichen Sportfunktionäre
- Unterstützung im Bereich der Verwaltung

Ihr Profil

- Sportfachliche Kenntnisse des Schießsports sind von Vorteil aber nicht Bedingung
- Bezug zum Sport, zu Sportvereinen oder Sportverbänden
- Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Erfahrungen im Ehrenamt sowie Freude am Umgang mit Menschen
- Sichere MS-Office-Kenntnisse
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen und Wochenendeinsätzen

Wir bieten

- eine herausfordernde, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem für den Verband sehr wichtigen Arbeitsfeld
- die Mitarbeit in einem engagierten Team
- eine den Anforderungen entsprechende Vergütung sowie Sozialleistungen

Für Rückfragen steht Ihnen Landesgeschäftsführer Günter Schray unter der Rufnummer 0711/28077-300 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sowie der Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung bevorzugt per Mail an schray@wsv1850.de oder per Post an Günter Schray, Württembergischer Schützenverband 1850 e.V., Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart. Postalische Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet und nicht zurückgesendet.

Diskretion ist für uns selbstverständlich.

Der 70. Jahrgang ist abgeschlossen

Mit der aktuellen Ausgabe der Südwestdeutschen Schützenzeitung ist der 70. Jahrgang des bedeutenden Magazins des Württembergischen Schützenverbandes abgeschlossen.

Im März 1952 wurde auf dem Landesschützentag in Stuttgart die Herausgabe einer eigenen Schützenzeitung beschlossen. Bereits in der Dezemberausgabe des ersten Jahrgangs hob der damalige Landesoberschützenmeister Oskar Herrmann hervor:

„Wesentlich erleichtert wurde dem Landesvorstand die Arbeit durch unsere Schützenzeitung, die von Schützenbruder Pausch, Isny, herausgegeben wird. Ich möchte nur wünschen, daß die Zeitung für

die Zukunft noch mehr Eingang in den Vereinen findet als bisher, und daß auch der letzte Schütze regelmäßiger und treuer Bezieher derselben wird.“

Abwechslungsreiche Inhalte und vielfältige Themen bringt auch der 71. Jahrgang der SWDSZ für die Schießsportlerinnen und Schießsportler des Württembergischen Schützenverbandes. Die Printausgabe erscheint am Fünften des Monats. Im Online-Archiv (www.wsv1850.de/infotehek/verbandsmedien/swdsz) werden die SWDSZ-Ausgaben allen zeitversetzt zur Verfügung gestellt. (ep)

→→→

Für den Ausbau unserer Entwicklungsabteilung am Standort Ulm suchen wir sowohl für den Bereich Sportwaffen als auch für den Bereich Defense

Entwickler/Konstrukteure (m/w/d)

Aufgabenbeschreibung

- Neukonstruktion sowie Optimierung von kompletten Waffensystemen und Baugruppen
- Erprobungsdurchführungen und Dokumentationen
- Optimierung des Produktentwicklungsprozesses als lernendes System

Qualifikationsprofil

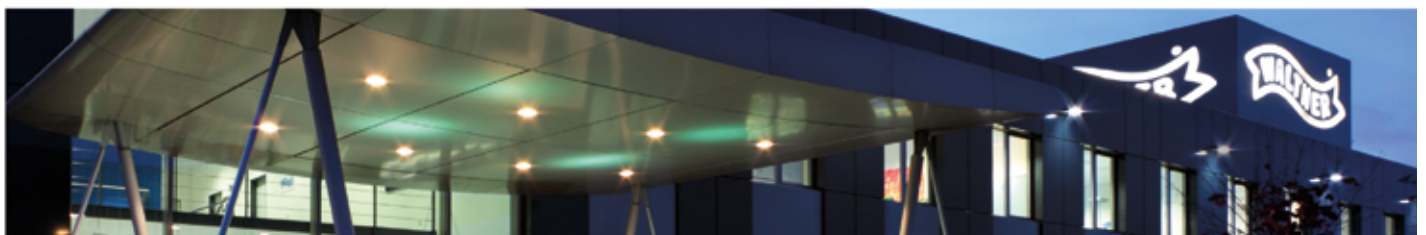
- Techniker oder Ingenieur (BSc/MSc/Dipl.-Ing.) der Fachrichtungen Maschinenbau, Feinwerktechnik oder vergleichbar
- Erfahrung im Konstruktionsbereich bevorzugt
- Intrinsisches Interesse an Waffensystemen (z.B. Sportschütze, Jäger)
- Umfangreiche Kenntnisse im Umgang mit CAD-Software und den gängigen MS Office-Anwendungen
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Handwerkliches Geschick
- Hohe Eigenmotivation und eigenständige, zielorientierte sowie strukturierte Arbeitsweise
- Hohes Kostenbewusstsein sowie ausgeprägte Kundenorientierung



Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an:

**Carl Walther
GmbH & Co. Produktions KG**
Elena Bankstahl-Tesch
Im Lehrer Feld 1 · 89081 Ulm
Tel. 0731/1539-151
personal@carl-walther.de

www.carl-walther.de





Ein erfreuliches Jubiläum – 20 Jahre Shooting Star

20 Jahre Shooting Star. Das ist ein erfreuliches Jubiläum im Württembergischen Schützenverband. Am Anfang war es der Jungschütze des Monats, aus dem im Januar 2019 der Shooting Star des Monats geworden ist. Alle vier Wochen werden den Leserinnen und Lesern der Südwestdeutschen Schützenzeitung junge Talente des Schießsports vorgestellt.

Ideengeberin dieser Aktion für den WSV-Nachwuchs ist Kathrin Hochmuth von der WSV-Geschäftsstelle. Kathrin Hochmuth, selbst über viele Jahre erfolgreiche Spitzensportlerin im Schießsport, nimmt auch die Nominierungen vor.

Der 15-jährige Alexander Strehle war im Januar 2002 der Erste, der als Jungschütze des Monats geehrt wurde. Damals war sein größter Erfolg der Gewinn der Deutschen Meisterschaft in der Jugendklasse KK-Liegendkampf. Als er auf dem Siegerpodest in München-Hochbrück stand, gratulierte ihm höchst persönlich der damalige Präsident des Deutschen Schützenbundes, Josef Ambacher. Heute sagt Alexander Strehle: „Der Höhepunkt des Schießsportes war sicherlich die Aufnahme in den C-Kader von 2004 bis 2005.“ In dieser Zeit gab es verschiedene erfolgreiche Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettkämpfen. Dazu gehörte der IWK in Suhl 2005 mit zwei ersten Plätzen im KK-Liegendkampf sowie mit dem Luftgewehr stehend (Einzel und Mannschaft). Aus beruflichen Gründen hat Alexander Strehle im Jahr 2006 mit dem Schießsport aufgehört.

„Anspruchsvoll“, so stand es im Januar 2002 in der Südwestdeutschen Schützenzeitung, „sind seine Hobbys.“ Was neben dem Schießsport favorisiert wurde, nämlich EDV, ist nun zur professionel-



In der zwanzigjährigen Geschichte Shooting Star des Monats ist Alexander Strehle der Erste (Foto: privat)

len Hauptsache geworden. Alexander Strehle ist IT-Berater und lebt zurzeit im Starnberger Fünf-Seen-Land. Obwohl er inzwischen nicht mehr aktiver Schütze ist, gehört Alexander Strehle immer noch zum Württembergischen Schützenverband als Mitglied beim Schützenverein Essingen.

Nach dem Ersten in der Reihe sind inzwischen 239 weitere Shooting Stars gekommen. Einige haben ihren Weg im Schießsport bereits beendet. Viele sind immer noch dabei. Das gilt auch für die Nachwuchstalente, die nicht Shooting Star des Monats geworden sind sowie für die anderen jungen Schießsportlerinnen und Schießsportler. Ob es nun das Trainerteam des Leistungszentrums ist oder ob es die Kadertrainer, Übungsleiterinnen, Übungsleiter, Betreuer und Betreuerinnen

in den Vereinen sind, ohne sie wäre erfolgreiche Nachwuchsarbeit nur Stückwerk. Nicht zu vergessen die Eltern und Ehrenamtlichen, die einen wesentlichen Beitrag zur Durchführung eines geregelten Trainings- und Wettkampfbetriebs für den Nachwuchs im Schießsport leisten. Ihnen allen gilt im Rahmen des Shooting-Star-Jubiläums ein großes Dankeschön.

Der erste ausgezeichnete Jahrgang 2002 ist für den Jubiläumsbeitrag in der Südwestdeutschen Schützenzeitung ausgewählt worden. Beim genauen Betrachten der Fotos sind alle wiederzuerkennen. Allerdings gibt es Schießsportlerinnen, deren Familienname heute anders lautet. (ep)



VEREINSMEISTERNADELN 2022

Für die ab Herbst 2021 beginnenden Vereinsmeisterschaften des Sportjahres 2022. Abzeichen in Kunstemaille mit einfarbiger Jahreszahl 2022.

Oberfläche: wahlweise gold-, silber- oder bronzefarbig.
Größe: 21 x 21 mm Stückpreis:

2,95 €

Bitte beachten Sie, dass wir derzeit den Bedarf nicht einschätzen können und daher eingehende Bestellungen vor Produktionsbeginn abwarten. Lieferverzögerungen sind möglich.

Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>



Aus der **SWDSZ** 2/2002

Nachwuchsschütze des Monats

JANUAR

Alexander Strehle

SK Aalen-Neßlau



Aus der **SWDSZ** 4/2002

Nachwuchsschütze des Monats

FEBRUAR

Nadine Leven

Schützenverein Laupheim



Aus der **SWDSZ** 6/2002

Nachwuchsschütze des Monats

MÄRZ

Monika Singvogel

SGes Aalen



Aus der **SWDSZ** 8/2002

Nachwuchsschütze des Monats

APRIL

Beate Gauß

SpS Ammerbuch





Aus der **SWDSZ** 10/2002

Nachwuchsschütze des Monats

MAI

Nicola Zeiser

SV Stetten/Filder



Aus der **SWDSZ** 12/2002

Nachwuchsschütze des Monats

JUNI

Jenny Müller

SAbt Gechingen



Aus der **SWDSZ** 14/2002

Nachwuchsschütze des Monats

JULI

André Kolb

SSAbt Gechingen



Aus der **SWDSZ** 18/2002

Nachwuchsschütze des Monats

AUGUST

Benjamin Mayer

SGi Stuttgart





Aus der **SWDSZ** 19/2002

Nachwuchsschütze des Monats

SEPTEMBER

Julia Hochmuth

SGi Ludwigsburg



Aus der **SWDSZ** 20/2002

Nachwuchsschütze des Monats

OKTOBER

Ramona Göbler

SSAbt Gechingen



Aus der **SWDSZ** 22/2002

Nachwuchsschütze des Monats

NOVEMBER

Sarah König

SSAbt Gechingen



Aus der **SWDSZ** 24/2002

Nachwuchsschütze des Monats

DEZEMBER

Friederike Feil

SpS Ammerbuch



„Schieß“-Sportleiter, aber richtig

15 Schützinnen und Schützen aus den verschiedensten Disziplinen und ganz Württemberg trafen sich in der Sportschule des WLSB und Schulungszentrum des WSV. Und alle wollten eines wissen: Was muss ein Sportleiter wissen, wie macht man es richtig?

Um diese Frage zu beantworten, wurden die Teilnehmer zwei Tage lang strukturiert mit den verschiedenen Themen vertraut gemacht. Die Themenliste sah auf den ersten Blick sehr trocken aus. Dennoch wurden, von den hervorragenden Referenten, diese wichtigen Bereiche immer mit einer gewissen Prise Humor und Abwechslung vermittelt.

Aber was macht einen guten Sportleiter nun aus? Die Antwort auf diese Frage ist, wie so oft, gar nicht so einfach. Der Sportleiter ist eine der wichtigsten, wenn nicht die wichtigste Position in einem Schützenverein. Alles dreht sich um den von uns, mit Leidenschaft betriebenen Sport. Es geht aber nicht darum, wie man mit dem Gewehr, der Pistole oder dem Bogen das Ziel trifft, sondern darum, die Basis zu schaffen, damit ein funktionierender Trainings- und

Wettkampfbetrieb stattfinden kann. Dabei steht der Spaß am Sport im Vordergrund unter Beachtung des rechtlichen Rahmens, wie es unter anderem in der Sportordnung des DSB und dem Waffengesetz vorgeschrieben ist.

Während des Kurses erarbeitete jeder Teilnehmer eine Bestandserhebung des eigenen Vereins und diskutierte sie mit den Teilnehmern und Referenten. Dabei wurde den Teilnehmern die tatsächliche Tragweite dieser Position erst richtig bewusst. In der Diskussion wurden an realen Beispielen dargelegt, dass eine große Bandbreite an Themen für einen guten Sportbetrieb beachtet werden muss. Für einen langfristigen Bestand des Vereins ist unter anderem eine gute Jugendarbeit existenziell und geht damit Hand in Hand mit verschiedenen Arten der öffentlichen Darstellung, der Mitgliederwerbung und der Bindung an den Verein.

Haben die Teilnehmer eine Antwort auf ihre Frage bekommen? Die einfache Antwort: Ja. Würden die Teilnehmer den Kurs weiterempfehlen? Auch hier eine einfache Antwort: Ja. (ab/bf/dr)



Aus ganz Württemberg trafen sich 15 Schützinnen und Schützen zu einem interessanten zweitägigen Kurs in der Sportschule des WLSB und Schulungszentrum des WSV. Das Foto zeigt die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zusammen mit den Referenten. (Foto: privat)

Ein preisgekröntes Projekt – Schulungszentrum des Württembergischen Schützenverbandes

Ende Oktober hat im Rahmen einer feierlichen Galaveranstaltung in Köln die multifunktionale Schießsporthalle Ruit in Ostfildern-Ruit einen internationalen Preis für herausragende Sportstätten-Architektur erhalten. Dem Büro Kauffmann Theilig & Partner aus Ostfildern ist der IOC IAKS Award 2021 in Silber für das Projekt „Multifunktionale Schießsporthalle in Ostfildern-Ruit“ verliehen worden. Das Schulungszentrum des Württembergischen Schützenverbandes ist Teil der Campusanlage des Württembergischen Landessportbundes am Standort der Sportschule Ruit in Ostfildern.

Die begehrten Medaillen für herausragende Sport- und Freizeitarchitektur werden durch das Internationale Olympische Komitee (IOC), das Internationale Paralympische Komitee (IPC) und die Internationale Vereinigung für Sport- und Freizeiteinrichtungen (IAKS) verliehen. Experten aus der Welt der Architektur kommen zusammen, um Einrichtungen zu würdigen, die neue Maßstäbe für Sport- und Freizeitanlagen setzen. Seit 1987 werden alle zwei Jahre Preise für beispielhaft gestaltete Sport-, Freizeit- und Erholungsstätten verliehen.

Im Juryurteil heißt es:

„Der Jury gefiel dieses Projekt besonders gut aufgrund der sehr guten Eingliederung in den Sportcampus als auch in Bezug auf die Integration spezieller Sportarten in das Gesamtkonzept der Sportschule. Die Holzkonstruktion des Daches mit abwechselnd höheren und tieferen Unterteilungen fügt sich optisch sehr gut in das Landschaftsbild ein. Durch den Rhythmus der abgesetzten Dächer kommt

Beim Württembergischen Schützenverband ist die Freude groß über den IOC IAKS Award 2021 in Silber für das Projekt „Multifunktionale Schießsporthalle in Ostfildern-Ruit“



viel Tageslicht in die Hallen und erlaubt eine natürliche Ventilation. Hinzu kommt die duale Nutzungsmöglichkeit von Schießsporthalle und Sporthalle aufgrund ihrer verschiebbaren Wände. Die Kleinkaliberschießhalle wurde in den Keller verlegt um den Lärm in den anderen Räumlichkeiten zu minimieren. Im Ergebnis ein sehr nachhaltiges Gebäude mit hoher Nutzerakzeptanz.“



Ausgezeichnet werden beispielhafte Gebäude und Komplexe, die sinnvolle Nachhaltigkeit und Innovation, eine klare Funktionalität und eine außergewöhnliche Architektur vereinen. Die IPC-IAKS-Auszeichnung zielt darauf ab, die Zugänglichkeit aller Sport- und Freizeiteinrichtungen und architektonischen Strukturen zu verbessern, um allen Menschen die Möglichkeit zu bieten, Sport uneingeschränkt und barrierefrei auszuüben oder dabei zuzuschauen. (ep)

Das Schulungszentrum des Württembergischen Schützenverbandes ist ein preisgekröntes Projekt geworden (Fotos: wsv)

Nachruf Friedrich Haag

Der Württembergische Schützenverband trauert um Friedrich Haag. Er ist am 26. Oktober im Alter von 92 Jahren verstorben. Friedrich Haag engagierte sich über viele Jahrzehnte als tatkräftiger ehrenamtlicher Funktionär für das Schützenwesen. So wirkte er über ein halbes Jahrhundert als Oberschützenmeister des Schützenvereins Bölgental, wo er seit 1952 Mitglied war. Im Schützenkreis Crailsheim hatte er in der Zeit von 1962 bis 1995 das Amt des Kreisoberschützenmeisters inne. Zuvor war Friedrich Haag über mehrere Jahre zweiter Kreisschützenmeister. In seiner Amtszeit als Kreisoberschützenmeister hatte für ihn das Traditionelle des Schützenwesens stets einen besonderen Stellenwert.

Das Ehrenzeichen des Hauses Württemberg ist eine Würdigung der besonderen Verdienste um Brauchtum, Tradition und Fortführung dieser Werte innerhalb des württembergischen Schützenwesens. Friedrich Haag wurde diese hohe Auszeichnung im Rahmen des Landesschützentages 1999 verliehen. Zwei Jahre später wurde ihm vom Deutschen Schützenbund das Ehrenkreuz in Bronze (Stufe III) verliehen. Schon im Jahr 1994 wurde er zum Ehrenmitglied des Württembergischen Schützenverbandes ernannt.

Der Württembergische Schützenverband wird Friedrich Haag ein ehrendes Gedenken bewahren.

Präsident Reinhard Mangold im Namen des WSV-Präsidiums

Württembergliga Luftgewehr

Kein Problem für Grünmettstetten

Für den SV Grünmettstetten flutschte es in der Württembergliga Luftgewehr im dritten Wettkampf wieder so richtig. Grünmettstetten hatte wie Nordstetten auch, allerdings einen etwas unproblematischeren Gegner, gegen das Tabellenschlusslicht Leingarten, zu schießen. Nordstetten tat sich da mit zwei Ersatzschützen gegen den SV Grabenstetten deutlich schwerer. **SV Grünmettstetten - S-SV Leingarten 4:1 Einzelpunkte, 2:0 Mannschaftspunkte.** Knapp ging es her beim dritten Rundenwettkampf der Grünmettstetter Hubertusschützen gegen den S-SV Leingarten in

Hirschlanden wahrlich nicht zu. Im Gegenteil, hätte Madeleine Gaiser (381:382) auf der zweiten Position etwas mehr Fortune gehabt, wäre sogar ein 5:0-Sieg herausgesprungen. Der 387:374-Sieg von Frontmann Daniel Dettling, das 384:380 von Markus Kirchner auf der mittleren Position, das 384:373 von Lydia Schüle auf der vorletzten Position und das 388:361 von Schlusschützin Rebecca Lipp hatten für die dritte Bundesliga Aussagekraft genug.

SSV Nordstetten – SV Grabenstetten 3:2 E, 2:0 M.

Es war ein hart umkämpftes Match beim Gastgeber Graben-

stetten. Bereits an vorderster Front ging es beim Einzelsieg von Frontmann Jens Schroth (387:385) recht knapp zu. Auf der zweiten Position hatte dann allerdings Ersatzschützin Petra Kienzle mit 378:386 keine Möglichkeit zu einem zweiten Nordstetter Punkt. Sarah-Marie Vogel auf der mittleren Position hatte es beim 381:380 recht schwer die Oberhand zu behalten, während auf der Position hinter ihr Bianca Meyer-Schöpfer mit 378:367 nichts mehr anbrennen ließ. Das 365:375 von Schlusschütze Ian-Kevin Mittenmayer spielte für dieses Match dann keine Rolle mehr.

SV Affalterbach – SV Hirschlanden 3:2 E, 2:0 M.

SV Buch II - SV Bleichstetten 2:3 E, 0:2 M.

Tabelle nach drei Wettkämpfen: 1. SV Bleichstetten, Bezirk Neckar, 11:4 E, 6:0 M; 2. SV Affalterbach, Unterland, 9:6 E, 6:0 M; 3. SV Buch II, Mittelschwaben, 10:5 E, 4:2 M; 4. SSV Nordstetten, Schwarzwald-Hohenzollern, 8:7 E, 4:2 M; 5. SV Grünmettstetten, Schwarzwald-Hohenzollern, 8:7 E, 2:4 M; 6. SV Hirschlanden, Stuttgart, 7:8 E, 2:4 M; 7. SV Grabenstetten, Neckar, 6:9 E, 0:6 M; 8. S-SV Leingarten, Unterland, 1:14 E, 0:6 M. (PhE)

Bundesligaschützen Waldenburg e. V. Zwei Siege und ein schönes Geschenk

Das Heimwettkampfwochenende ist vorbei und die Schützen der SGi Waldenburg haben mit ihren zwei Siegen für schöne Geschenke gesorgt. Trotz der Verschiebung der Wettkämpfe wegen Ausfall des SV Willmadingen lief alles wie geschmiert. Am Samstag lagen Doreen Vennekamp, Tobias Backes und Tobias Bumb in den ersten zwei Serien gleichauf mit den Schützen der HSG München. Camille Jedrezejewski, die ihren Einstand im Team gab, schoss auf Position 3. Sie behielt von Anfang an die Oberhand und konnte mit 385 Ringen den Wettkampf beenden. Auch Christian Freckmann war seinem Gegner von Anfang an überlegen. Doreen Vennekamp und Tobias Backes konnten ihre Partien mit souverän mit vier bzw. fünf Ringen Vorsprung abschließen (380:376; 383:378). Einzig Tobias Bumb machte es für das Publikum nochmals

spannend. Mit seinem 40. Schuss, leider nur acht Ringe, forderte er bei einem Gleichstand mit 376:376 Ringen seinen Gegner zum Stechen. Der erste Stechschuss brachte noch nicht die Entscheidung, beide Schützen konnten neun Ringe erringen. Erst beim zweiten Stechschuss behielt der Schütze der HSG München die Oberhand (10:8) und konnte den Einzelpunkt für die HSG München gewinnen. Die Partie endete 4:1 für die SGi Waldenburg.

Der Sonntagswettkampf gegen die SGi Ludwigsburg versprach wieder Hochspannung. Sich der Tatsache bewusst, dass die Ludwigsburger Schützen gegen Waldenburg immer stark schießen, begann die Begegnung erst ausgeglichen. Im Verlauf der zweiten Serie schlug das Ergebnistableau zwischenzeitlich auf ein 5:0 gegen die Schützen der SGi Waldenburg

um. Lediglich in der Partie auf Position 5 zeichnete sich schnell ab, dass Christian Freckmann, der einen schlechteren Tag erwischt hatte, seinem Gegner nicht Paroli bieten konnte und den Punkt an seinen Gegner abgeben musste (369:375). Während Camille, auf Position 3 sich deutlich absetzen konnte, waren die Partien auf Position 1, 2 und 4 ausgeglichener und noch in den Serien 3 und 4 spannend. Während Doreen Vennekamp und Tobi Backes mit einem konstanten 95er-Durchschnitt je Serie mit jeweils 380 Ringen den Punkt für sich erkämpften, machte es Tobias Bumb wieder spannend. Ein besonderes Kopf-an-Kopf-Rennen zeichnete sich ab. Es sah in der Prognose in der vierten Serie wieder so aus, als müsse Tobias in ein Stechen. Tobias, der am Schießstand mitbekam, dass sein Gegner, der seinen Wettkampf schon abgeschlos-

sen hatte, gleichauf mit ihm war, dachte sich, „heute nicht wieder ein Stechen“. Die ganze Konzentration zusammengekommen! Der letzte Schuss entscheidet.

Nur keine neun Ringe! Die Erlösung. Tobias konnte seinen Wettkampf mit zehn Ringen abschließen und konnte damit die Begegnung für sich entscheiden (373:372). So ging auch dieser Wettkampf mit 4:1 Einzelpunkten an Waldenburg. Ein erfolgreiches, spannendes und arbeitsreiches Wochenende ging für die BSW zu Ende.

Die SGi Waldenburg dankt allen Helfern für Ihre Unterstützung bei der Durchführung des Heimwettkampfes. Besonderer Dank geht an Roman Backes, Ulrich Eck, Oberschützenmeister Günter Quosbarth und Bezirkssportleiter Frank Schürger für ihre Unterstützung bei der Durchführung des sportlichen Teils der Wettkämpfe. (sh)



Bei ihrem Heimwettkampfwochenende haben die Schützen der SGi Waldenburg mit ihren zwei Siegen für schöne Geschenke gesorgt (Foto: privat)

Bundesligaschützen Waldenburg e. V. Finalteilnahme könnte möglich sein



Die Bundesligaschützen der SGI Waldenburg waren beim Aufsteiger SV Hitzhofen-Oberzell zu Gast

(Foto: privat)

Nun gehört auch das dritte Wettkampfwochenende der Vergangenheit an. Die Bundesligaschützen der SGI Waldenburg waren zu einem kurzen Besuch beim SV Hitzhofen-Oberzell. Kurz, weil ein

Wochenende der Saison bei den Aufsteigern ausgetragen wird und zu diesen gehört der SV Hitzhofen-Oberzell. Hier findet nur ein Wettkampftag mit sechs Mannschaften und drei Begegnungen statt. Die Schützen der

SGI Waldenburg konnten endlich wieder mit ihrer Trainerin Claudia Odermatt anreisen. Auf Grund der langen Anreise verzichteten die Schützen auf das Training am Vormittag und waren erst zum Wettkampf da. Durch ein technisches Problem mit der Schießanlage bei der Vorbegegnung verzögerte sich der Beginn der Begegnung um etwa eine halbe Stunde, was durchaus die Konzentration der Schützen beeinflussen kann. Die bisher gut in die Saison gekommene Truppe wurde am 13. November von Jens Klossek unterstützt, der nach langer verletzungsbedingter Zeit wieder auf dem Stand stehen konnte. Die fünf Schützen begannen ihren Wettkampf mit guten Serien. Der Gegner, der KKS Hambrücken, konnte gut in Schach gehalten werden, war aber doch meist gleich auf und so wechselte das Tableau der Prognosen ständig vom Match-

gewinn für Waldenburg auf Matchgewinn Hambrücken und zurück. Doreen Vennekamp, Tobias Bumb und Christian Freckmann auf den Positionen 2, 4 und 5 waren im Verlauf dann klarer ihren Gegnern überlegen und konnten ihre Partien dominieren. Jens Klossek konnte mit seinem Trainingsrückstand auf Position 3 den Gegner zwar in Schach halten, am Ende fehlten ihm jedoch zwei Ringe zum Gleichstand. Tobias Backes auf Position 1 konnte seinen guten Anfang der ersten Serie nicht fortsetzen und musste sich seinem Gegner geschlagen geben. Die Partie konnte dennoch mit 3:2-Einzelpunkten gewonnen werden und wieder zwei Punkte auf dem Matchpunktekonto gutgeschrieben werden. Die SGI Waldenburg schiebt sich somit für den Moment auf Platz 4 der Ligatabelle Süd, der eine Finalteilnahme ermöglichen könnte. (sh)

Neuanfertigung · Umarbeitung · Schützentaler · Gravuren
Ihr Spezialist für Schützenketten
 Komplettlösungen nach Kundenwunsch zum fairen Preis
 Eigene Werkstatt mit Goldschmiede, Gießerei und Gravur

Uhren · Schmuck
Alfred JOAS

Bahnhofstr. 5 · 86470 Thannhausen
 Tel. 0 8281/ 4802 · Fax 0 8281/ 5850
www.die-schuetzenkette.de
uhrenschmuckjoas@t-online.de

Shooting Star des Monats



Luis Schäuuffele

Vor wenigen Wochen feierte Luis Schäuuffele seinen 11. Geburtstag. Auf sportlichem Gebiet feierte er im Juli dieses Jahres einen tollen Erfolg. Es waren die Württembergischen Meisterschaften, WA Bogen im Freien, da sicherte sich Luis in Welzheim den Landesmeistertitel (Recurve, Schüler B).

Erfolg beim Schießsport gibt es mit guten Rahmenbedingungen. Silvio Meyer und Antje Hoffmann sind die Trainer, die bei Luis federführend sind. Luis betont, dass er durch Antje und Silvio eine sehr gute Unterstützung beim Training habe. Neben dem Bogenschießen gehören Schwimmen und das Basketballspiel zu den Hobbys unseres Shooting Stars von der Schützengilde Ditzingen.

In der Saison 2019/2020 durfte Luis bei den Kreismeisterschaften den 2. Platz verbuchen. Als Erstplatzierter schnitt er in der darauffolgenden Kreismeisterschaft ab. Zudem gehörte die Aufnahme in den Verbandskader D2 im Jahr 2020 zu den größten Erfolgen des Ditzinger Jungschützen. Was die Ziele anbelangt, möchte er gerne Deutscher Meister werden und in den Nationalkader kommen.

Die Schule ist nach wie vor die Hauptsache. Seit September geht Luis ins Gymnasium in der Glemsaue Ditzingen. Luis' Lieblingsfächer sind Englisch, Sport und Mathematik.

Wir wünschen Luis weiterhin viel Freude und Erfolg im Schießsport.



**Herzlichen Glückwunsch, lieber Luis –
unser Shooting Star des Monats Dezember!**

» Mein Erfolgsgeheimnis:
Durch die hervorragende Unterstützung und Förderung meiner Trainer Antje Hoffmann und Silvio Meyer kann ich meinen Spaß am Bogenschießen in gute Leistungen umsetzen. Gleichzeitig motivieren mich die guten Ergebnisse bei den Wettkämpfen und die Nominierung in den D2 Kader weiter fleißig zu trainieren. «

Herbsttagung der WSJugend

Aufwachsen in Chancengleichheit: Gemeinsam gegen Kinderarmut

„Es ist so viel leichter für Träume auch zu kämpfen, wenn du unterwegs Menschen triffst, die dich verstehen und an dich glauben, wenn du selbst noch an Dir zweifelst.“ Dieses Zitat stammt aus Udi Zimmers aktuellem Buch „Nicht von schlechten Eltern – meine Hartz-IV-Familie“. Die Autorin gab mit einer Lesung am 23. Oktober in der Landessportschule Albstadt den ersten Impuls zur Thematik der Herbsttagung, nachdem Anne Köhler, Vorsitzende der Württembergischen Sportjugend, alle auf das Herzlichste willkommen geheißen hatte.

Kim Hartmann, Koordinatorin der Kampagne „Mach dich stark“, sensibilisierte mit ihrem Vortrag die Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer für das wichtige Thema in Albstadt. Die Referentin verdeutlichte, wie viele Kinder bereits betroffen oder bedroht sind. So wächst jetzt schon jedes fünfte Kind in Armut auf. Die meisten dieser Kinder haben nicht die Chancen, die „bessergestellte“ haben. Auch die Hürde beim Einstieg in einen Sportverein ist für diese jungen Menschen meistens ziemlich hoch. Umso mehr gelte es, geeignete Förderung im Verein zu leisten.

Nach der Mittagspause ging es in die verschiedenen Workshops, auch Wissensinseln genannt. Julian Gompper, Jugendsprecher, besuchte den Workshop „Gemeinsam stark“. Es ging darum, wie Zusammenarbeit mit der Caritas, den Hilfebedürftigen und der örtlichen Kommune aus-



Auf der Herbsttagung durften alle die Maskottchen Hoppel und Bürste begrüßen. Beide sind die Leitfiguren des neuen Mini-Sportabzeichens für Drei- bis Sechsjährige. (Foto: privat)

sehen kann. So unterstützt die Caritas beim Ausfüllen von Anträgen und gibt hilfreiche Tipps. Vereine können beispielweise Möglichkeiten in Erfahrung bringen, welche Fördertöpfe für Unterstützung bereitstehen. Auch erfolgreiche Programme wurden vorgestellt: Ein Schulranzen-Projekt, bei dem Geld gesammelt wurde, um notwendige Schulsachen anschaffen zu können.

In einem anderen Workshop waren Angelika Koch, Jugendreferentin und Katrin Rudau, Landesjugendleiterin. Das Motto hieß „Gemeinsam online aktiv – laut werden für starke Kinder“. Begleitet wurde der Workshop von Referenten der „Mach-dich-stark“-Kampagne. Schwerpunktmäßig ging es um den Online-Auftritt und wie man bei diesem Thema unterstützen

kann; beispielsweise, wie ein möglicher Post aussehen könnte. Unter den folgenden Punkten wurde dies betrachtet: Was wollen wir vermitteln? Welche Stimmung soll der Post haben? Wie könnte ein passender Text lauten? Welche Bildsprache brauchen wir? Wie könnte ein fertiger Beitrag aussehen? Angelika und Katrin entschieden sich für ein Team oder Klassenfoto mit der Bildunterschrift: „Wer? Armut ist nicht immer gleich sichtbar ... laut Statistik ist jedes fünfte Kind von Kinderarmut bedroht – aber man sieht halt nicht immer gleich wer.“ Dies soll Leute zum Thema sensibilisieren und zeigen, dass wir hier auch Brücken bauen müssen, wo wir noch keinen Bedarf sehen. Es kann nämlich sein, bevor wir den Bedarf sehen, ist das Kind schon wieder weg, weil es sich den

Sport nicht leisten kann.

Frisch gestärkt ging es nach einer Pause für Julian und Angelika in Runde zwei zum Thema „... und was können WIR gegen Kinderarmut tun?“. Los ging es mit Brainstorming und einer Diskussionsrunde, welche Hürden für die potentiellen Neumitglieder dieser Gruppe bestehen, nicht nur finanziell, sondern auch emotional durch das Annehmen der Hilfe und der Förderprogramme („Wer will schon gern die Hose runterlassen?“, war hier eines der sehr treffenden Argumente). Die Themen wurden mit möglichen Lösungsansätzen in Kleingruppen erarbeitet. Bereiche, an denen die Teilnehmer sich entlanghangeln sollten, waren Information (wie informiere ich die Leute sowohl über Vereine und deren Angebote wie auch über Förderprogramme), finanzieller Aspekt (besonders der Charm-Aspekt, dass es nicht als Sonderfall behandelt wird, sondern die Regel ist. Ein Beispiel: Auf dem Mitgliedsantrag gleich die Förderprogramme und Aktionen ausweisen, so dass diese ggf. „unauffällig“ angekreuzt werden können.) und der Hauptpunkt ist noch, dass die Leute nicht gern über dieses Thema reden. Denn wer sagt schon gerne: „Ich kann mir das nicht leisten.“

Im zweiten Workshop „Mit Werten Chancen schenken“ ging es bei Katrin um das Projekt „Die Werteoffensive – Herz spricht Sport“. Nach einer kurzen Projektvorstellung sollten die Teilnehmer ihre Werte aufschreiben. Wofür steh ich – was sind Werte, --->

die mir wichtig sind, die ich vorleben will? Und: Wofür steht mein Verein/Verband? Die Wertaufzählung ergab, dass die meisten doppelt genannt wurden und dass es einem meist wichtig ist, die eigenen Werte auch im Verein wiederzufinden. Es ging um Spaß, Verantwortung, Vertrauen, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Gemeinsamkeiten, Freude, Kameradschaft, Fairness und weitere Werte, die uns wichtig sind. Zum Abschluss der Wissensinsel wurde noch in Kleingruppen dis-

kutiert, welche Werte Chancen sind und welche ggf. auch als Schranke wirken können.

Nach dem zweiten Workshop gab es einen gemeinsamen Abschluss zu den Punkten „Danke fürs Aufmerksammachen“, „Aha – das war mir neu“ und „Das kann ich bei mit umsetzen“. Jeder konnte sich seine eigenen Stichworte machen, die aber auch gern an die WSJ zurückgemeldet werden dürfen zur weiteren Kommunikation und Reflektion der Veranstaltung.

Zu den Aktivitätsmöglichkeiten Bewegungszeit und Sport durften auch die beiden neuen Maskottchen Hoppel und Bürste begrüßt werden. Beide sind die Leitfiguren des neuen Mini-Sportabzeichens für Drei- bis Sechsjährige. In der Bewegungszeit konnten die Teilnehmer das Mini-Sportabzeichen erwerben. Anders als für Kinder bereitgestellt, mussten sie einen leicht erschwerten Parcours absolvieren. Nach dem Abendessen wurde das Chaos-Spiel gespielt. Die Teil-

nehmer wurden in verschiedene Gruppen aufgeteilt und mussten Nummern im Gebäude finden. Nach Nennung eines 10-stelligen Codes durften sie verschiedene Aufgaben lösen (über die Nennung von Primzahlen bis hin zur Absolvierung von 20 Liegestützen). Nach dem Spiel traf man sich noch zum gemeinsamen Austausch bei einigen Getränken und bei den kalten Temperaturen zu einem schönen Kinderpunsch zum Wärmen. (kr/ep)



Preisschießen in Petite-Rosselle (Frankreich)

WSV-Schützen auf internationaler Ebene erfolgreich

Petite-Rosselle (Frankreich) ist eine kleine Gemeinde an der Grenze zu Deutschland in der Nähe von Saarbrücken. Der ansässige Schützenverein veranstaltete am ersten Wochenende im September die zweite Auflage seines Preisschießens

mit verschiedenen Schwarzpulverwaffen. Geschossen werden konnten alle nach dem MLAIC-Regelwerk gängigen Vorderlader-Disziplinen. Auch mit Schwarzpulver-Hinterladern konnte angetreten werden.

Die Veranstaltung fand Anklang auf internationaler Ebene, sodass neben den Schützen aus ganz Frankreich auch Schützen aus Belgien, Österreich, der Schweiz und Deutschland teilnahmen. Vom WSV nahmen Tanja Koch, Alfred Bailer, Helmut

Hinrichs und Kevin Pfaff in einer Vielzahl an Disziplinen teil. Mit zwei Siegen durch Alfred Bailer und etlichen Podiumsplätzen aller WSV-Schützen wurde der WSV auf internationaler Ebene erfolgreich vertreten.

GIMPEL
Luft- und Wärmetechnik GmbH
www.schiesstandbelueftung.de

Am Spitalwald 10 tel.: 09176 / 227 90 99 mail.: info@gimpel-lta.de
90584 Allersberg fax.: 09176 / 227 86 89 web.: www.gimpel-lta.de

Viele Sportler, Sportorganisationen und ehrenamtliche Mitarbeiter in den Mitgliedsvereinen des Württembergischen Schützenverband (WSV) sind, wenn es um Wettkämpfe, Meisterschaften, Schulungs- und Jugendmaßnahmen geht, oft viele Tage im Jahr in den Veranstaltungsorten im Einsatz. Das führt zu einem immensen Kilometeraufwand.

Vielfach wird dieses Fahrpensum mit dem Privat-PKW abgewickelt, was zu hohem Verschleiß in Verbindung mit entsprechenden Kosten führt und ein dauerhaftes Kostenrisiko bei Fahrzeugschäden beinhaltet.

Mit Beginn des Jahres 2006 konnte der WSV in der Firma **ASS Athletic Sport Sponsoring** einen Partner für seine Mitglieder finden, der mit dem Ziel der Sportförderung seinen Kunden verschiedene Fahrzeugmodelle zu sehr günstigen Monatsraten zur Verfügung stellt.

Jede Person mit sportlicher Funktion (z.B. Trainer, Ahtlet) bzw. ehrenamtlicher Tätigkeit (z.B. Schießleiter) in einem WSV-Mitgliedsverein, kann Teil der **ASS - ICHBINDEINAUTO** – Familie werden.

Das Rundum-sorglos-Paket der ASS:

- ✓ monatliche Komplettrenten, inkl. Kfz-Steuer und -Versicherung
- ✓ Jährlicher Neuwagen – große Modellauswahl verschiedener Hersteller
- ✓ inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
- ✓ keine Anzahlung oder Schlussrate
- ✓ ab 6 Monate Vertragslaufzeit
- ✓ 10.000 km – 30.000 km Freilaufleistung
- ✓ Rundum-Service – persönliche Beratung, schnelle Bearbeitung
- ✓ Schadenaufnahme 24 Stunden / 7 Tage die Woche
- ✓ Faire Rückgaben
- ✓ Alle im Hausstand des Kunden lebende Familienmitglieder (z.B. Eltern des Kaderathleten) dürfen den PKW nutzen

Unterm Strich: Alles drin – außer Tanken!

Und noch ein TIPP:

Nutzen Sie als **ASS-Kunde** die Sonderkonditionen der ASS-Vorteilspartner z.B. ATU (AutoTeileUnger) wie Rabatte bei Kfz-Reparaturen, Service oder Kauf von Zubehör.



Ausführliche Informationen und Antragsformulare sind im Internet unter

<https://www.wsv1850.de/infothek/vereinservice/partnerangebote> oder direkt bei unserem Partner ASS unter 0234/ 95128-0.

Und so einfach werden Sie Teil der ASS-Familie:

1. Sie machen den ersten Schritt

Wunschauto auf www.ichbindeinauto.de auswählen, Antrag online ausfüllen & an den WSV senden.

2. Jetzt sind wir dran

Prüfung der Unterlagen durch den WSV & ASS. Zusendung des Fahrzeugüberlassungsvertrags.

3. Willkommen in der ASS-Familie ❤️

Nach Anlieferung beim Händler erfolgt die Terminabsprache mit ASS für die Fahrzeugübernahme. Ihr Wunschauto ist jetzt abholbereit.

Kontakt:

Internet: www.ichbindeinauto.de

Telefon: 0234 95128-40

E-Mail: info@ichbindeinauto.de

Limitierte Stückzahl. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer.

Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.

Stand: 11.11.2021



Die Sachkunde und der neue Ausbildungsordner

07/12

Schieß- und Standaufsichten

Im vorangegangenen Teil dieser Reihe ging es um den praktischen Teil der Sachkundeausbildung und das Thema Sicherheit. Beides untrennbar verbunden mit dem Thema der nächsten Ausgaben der SWDSZ. Wir widmen uns ausführlich den Schieß- und Standaufsichten.

Ohne Aufsicht auf dem Schießstand kein Schießen (Training/ Wettkampf) möglich!

Zunächst spielt es keine Rolle, um welche Sportwaffe oder welches Kaliber es sich handelt oder welche Sportordnung zugrunde gelegt wird. Es geht darum, alle Vorkehrungen zu treffen, dass die Ausübung des Sportes, im Rahmen einer gemeinschaftlichen Nutzung der Schießstätte und unter Einhaltung aller Regeln, so sicher wie nur irgend möglich erfolgt.

Der Gesetzgeber trifft hierzu in mehreren Paragraphen des WaffG (Waffengesetzes) und der AWaffV (Allg. Verwaltungsvorschrift zum Waffengesetz) Regelungen. Darüber hinaus gibt es eigens für unsere Sportstätten die „Schießstandrichtlinien“ (Zuständigkeit liegt beim Bundesverwaltungsamt).

§10 Absatz 6 AWaffV eröffnet den Schießsportverbänden die Möglichkeit, eigenverantwortlich die Ausbildung der Aufsichten und der erforderlichen Personen für das Kinder- und Jugendtraining (Jugendbasislizenz) durchzuführen.

Grundlage für die Ausbildung sind die Richtlinien des Deutschen Schützenbundes, die es sowohl für die Sachkundeausbildung, die Jugendbasislizenzausbildung als auch die Qualifizierung zur Schieß- und Standaufsicht gibt.

Für diesen Beitrag haben wir das **Kapitel 5.1. Einführung in das Kapitel und 5.2 Unterscheidung der verschiedenen Personen** ausgewählt.

Es lohnt sich immer etwas mehr zu wissen! Der Sachkundeordner ist deshalb nicht nur zur Ausbildung bestens geeignet, sondern auch zur Fortbildung und Wissenserweiterung.

Mit Hilfe der Fragenseite kann dann wieder jeder den Selbst-Test machen – hätte ich es (noch) gewusst!? (kh)

SPORT- SCHIEßEN



Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen,
Zubehör, Bücher, Orden, uvm.

https://www.wsv1850.shop

| | |
|---|--|
| <p style="text-align: center; background-color: #555; color: white; padding: 5px;">Trainingstagebuch</p> <div style="text-align: center;">  <p style="font-weight: bold; color: white; background-color: #0070c0; padding: 5px; display: inline-block;">12,90 €</p> </div> | <p style="text-align: center; background-color: #555; color: white; padding: 5px;">104 Schießspiele</p> <div style="text-align: center;">  <p style="font-weight: bold; color: white; background-color: #0070c0; padding: 5px; display: inline-block;">16,90 €</p> </div> |
| <p style="text-align: center; background-color: #555; color: white; padding: 5px;">Modernes Nachwuchstraining</p> <div style="text-align: center;">  <p style="font-weight: bold; color: white; background-color: #0070c0; padding: 5px; display: inline-block;">16,95 €</p> </div> | <p style="text-align: center; background-color: #555; color: white; padding: 5px;">Ich lerne Sportschießen</p> <div style="text-align: center;">  <p style="font-weight: bold; color: white; background-color: #0070c0; padding: 5px; display: inline-block;">14,95 €</p> </div> |



5.1 EINFÜHRUNG

Schießstätten sind besondere Orte, an denen sich Menschen treffen, um mit Schusswaffen zu schießen. Hier spielt zunächst keine Rolle, welche Schusswaffen gemeint sind, unter welchen Regeln geschossen wird, auf was geschossen wird und welche technischen Einrichtungen vorhanden sind, um ein in Bewegung befindliches Geschoss oder eine unbestimmte Anzahl von gleichzeitig beschleunigten Geschossen (Schrotgarbe) sicher bis zum Stillstand abzubremesen.

Hierzu sind neben baulichen Besonderheiten auch ein gewisses Maß an Aufsicht erforderlich, damit im Rahmen einer gemeinschaftlichen Nutzung der Schießstätte keine Menschen verletzt oder Gegenstände beschädigt werden.

Der Gesetzgeber trägt diesen Umständen im besonderen Maße Rechnung, indem er in einigen Paragrafen des WaffG und der AWaffV hierzu Regelungen trifft. Eine weitere Vorschrift sind die „Schießstandrichtlinien“. Diese enthalten detaillierte Angaben, wie Schießstätten baulich auszugestaltet sind. Somit wird unterschieden in baulich/technische Belange und organisatorische Maßnahmen. Beide Bereiche sind Thema dieses Kapitels und deren Kenntnis Grundvoraussetzung für die Durchführung einer qualifizierten Schieß- und Standaufsicht.

Nach § 10 Abs. 6 AWaffV kann

- die Qualifizierung zur Aufsichtsperson oder
- zur Eignung zur Kinder- und Jugendarbeit

durch anerkannte Schießsportverbände erfolgen. Bei diesen Schießsportverbänden sind die Qualifizierungsrichtlinien Bestandteil des Anerkennungsverfahrens als Schießsportverband.

Die Durchführung von Lehrgängen zur Qualifizierung von verantwortlichen Aufsichtspersonen hat der Deutsche Schützenbund seinen Mitgliedern übertragen. Die Landesverbände führen die Ausbildung unter Beachtung der vom DSB erlassenen Richtlinien durch. Die erteilten Qualifikationen gelten jedoch für den gesamten Bereich des DSB.



Neben der in diesem Kapitel beschriebenen Rechtsvorschriften über den Betrieb von Schießstätten und der genannten Aufgaben der verantwortlichen Aufsichtsperson, wird auf die Schriften der Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG) als gesetzlicher Unfallversicherer hingewiesen. Hierin enthalten sind wichtige Informationen für Sportvereine im Allgemeinen und Schützenvereine im Besonderen.

5.2

SCHIESS- UND STANDAUF SICHTEN

Unterscheidung der verschiedenen Personen



5.2 UNTERSCHIEDUNG DER VERSCHIEDENEN PERSONEN

Folgende Personen sind für einen sicheren Schießbetrieb erforderlich. Deren Aufgaben, Rechte und Pflichten ergeben sich aus den Vorschriften des WaffG, der AWaffV und den Schießstandrichtlinien in den jeweils gültigen Fassungen.

- Inhaber der Erlaubnis für den Betrieb einer Schießstätte (§ 27 WaffG und § 10 AWaffV)
- Die (qualifizierte) verantwortliche Aufsichtsperson (§§ 10 und 11 AWaffV)
- Die (qualifizierte) geeignete Aufsichtsperson, welche die Obhut über das Schießen durch Kinder und Jugendliche ausübt und die Eignung zur Kinder- und Jugendarbeit besitzt (§ 10 AWaffV)
- Zur Aufsichtsführung berechtigter Sorgeberechtigter, der die Obhut über das Schießen seiner Kinder und Jugendlichen ausübt (§ 27 Abs. 3 WaffG)
- Nicht zur Aufsichtsführung berechtigter Sorgeberechtigter (§ 27 Abs. 3 WaffG)
- Der Schießstandsachverständige (§ 27a WaffG)

5.2.1 ERLAUBNISINHABER FÜR DEN BETRIEB EINER SCHIEßSTÄTTE

Erlaubnisinhaber für den Betrieb einer Schießstätte ist in der Regel der jeweilige Sportschützenverein. Gleichwohl hat der Erlaubnisinhaber der zuständigen Behörde eine verantwortliche Person zu benennen. Es muss sich hierbei nicht zwingend um den Vereinsvorstand bzw. um ein vertretungsberechtigtes Organ des Vereins handeln.

5.2.2 VERANTWORTLICHE AUFSICHTSPERSON

In § 10 Abs. 1 AWaffV schreibt der Gesetzgeber zwingend dem Erlaubnisinhaber (Betreiber) einer Schießstätte vor, dass er unter Berücksichtigung der Erfordernisse eines sicheren Schießbetriebs eine oder mehrere verantwortliche Aufsichtspersonen für das Schießen zu bestellen hat, soweit er nicht selbst die Aufsicht wahrnimmt.

Diese verantwortliche Aufsichtsperson muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

Sie muss

- volljährig (Vollendung des 18. Lebensjahres),
- zuverlässig (§ 5 WaffG),
- persönlich geeignet (§ 6 WaffG) und
- sachkundig

sein.



5.2.3 VERANTWORTLICHE AUFSICHTSPERSON MIT EIGNUNG ZUR KINDER- UND JUGENDARBEIT

Neben Heranwachsenden und Erwachsenen nutzen auch Kinder und Jugendliche Schießstätten. Diese Personengruppen benötigen einen besonderen Schutz, der eine weiterführende Ausbildung der verantwortlichen Aufsichtspersonen erforderlich macht. Das für die Obhut über das Schießen durch Kinder und Jugendliche erforderliche Fachwissen sowie die Eignung zur Kinder- und Jugendarbeit wird in entsprechenden Lehrgängen vermittelt. Deren Inhalt ist nicht Bestandteil dieser Sachkundeausbildung.

Die „verantwortliche Aufsichtsperson“ und die zur „Obhut über das Schießen durch Kinder und Jugendliche geeignete Aufsichtsperson“ müssen nicht identisch sein.

Die Obhut über das Schießen durch Kinder und Jugendliche ist durch eine hierfür qualifizierte und auf der Schießstätte anwesende Aufsichtsperson auszuüben, die

- für die Schießausbildung der Kinder und Jugendlichen leitend verantwortlich ist und
- berechtigt ist, jederzeit der Aufsicht beim Schützen Weisungen zu erteilen oder die Aufsicht beim Schützen selbst zu übernehmen.

5.2.4 SORGEBERECHTIGTE VERANTWORTLICHE AUFSICHTSPERSON

Sorgeberechtigte (in der Regel werden dies die Eltern sein) ihrer Kinder und Jugendlichen benötigen für die Obhut keine weitere Qualifikation zur Kinder- und Jugendarbeit, müssen aber eine Qualifikation für die verantwortliche Aufsichtsperson haben (siehe Ziffer 5.2.2).

5.2.5 NICHT ZUR AUFSICHTSFÜHRUNG BERECHTIGTER SORGEBERECHTIGTER

Bis zur Vollendung des 18. Lebensjahrs muss der Sorgeberechtigte entweder schriftlich oder elektronisch sein Einverständnis erklären, dass sein Kind auf dem Schießstand schießen darf, oder er muss beim Schießen anwesend sein. Ist er nicht selbst zur Aufsichtsführung berechtigt, muss eine verantwortliche Aufsichtsperson die Aufsicht übernehmen.

5.2.6 SCHIEßSTANDSACHVERSTÄNDIGER

Die Qualifikationen und die Anerkennung des Schießstandsachverständigen ergeben sich aus § 27a WaffG und der durch die Landesregierungen in Rechtsverordnungen geregelten Verfahrensweisen.



SCHRIFTLICHE PRÜFUNG – HANDHABUNG VON SCHUSSWAFFEN

Themenbereich 6

7.1

1. Wie soll eine Schusswaffe an eine andere Person übergeben werden?
- | | | |
|----|----------------------|--------------------------|
| a) | geladen, gesichert | <input type="checkbox"/> |
| b) | geladen, ungesichert | <input type="checkbox"/> |
| c) | ungeladen | <input type="checkbox"/> |

2. Darf eine verantwortliche Aufsichtsperson am Schützenstand dem Schützen im Rahmen der Ausbildung eine geladene Waffe übergeben?
- | | | |
|----|--|--------------------------|
| a) | Ja, da er umfangreiche Fachkenntnisse besitzt. | <input type="checkbox"/> |
| b) | Nein, geladene Waffen dürfen nicht übergeben werden. | <input type="checkbox"/> |
| c) | Ja, wenn er Anfänger unterweist. | <input type="checkbox"/> |

3. Ist es zulässig im Aufenthaltsraum Anschlagübungen mit Schusswaffen zu machen?
- | | | |
|----|---|--------------------------|
| a) | Ja, dies ist nur nach Anleitung des Schießleiters zulässig. | <input type="checkbox"/> |
| b) | Ja, wenn eine entsprechende Ladeecke eingerichtet wurde. | <input type="checkbox"/> |
| c) | Nein, dies ist nur auf dem Schützenstand erlaubt. | <input type="checkbox"/> |

4. Wie sind Schusswaffen auf dem Schießstand aus der Hand zu legen?
- | | | |
|----|--|--------------------------|
| a) | Geladen, entspannt und gesichert. | <input type="checkbox"/> |
| b) | Entladen, nur mit leerem Magazin, Verschluss geschlossen. | <input type="checkbox"/> |
| c) | Verschluss offen, Lauf Richtung Geschoßfang, leeres Patronenlager, leeres Magazin (entfernt von Waffe), Sicherheitsvorrichtung eingeführt. | <input type="checkbox"/> |

5. Dürfen aus Schusswaffen mit Beschusszeichen „SP“ oder „PN“ auch Nitro-Cellulose-Treibladungen verschossen werden?
- _____
- _____
- _____
- _____

© Württembergischer Schützenverband 1850 e.V.

Auflage Oktober 2020

Lösungen Fragebogen: Frage 1: c, 2: b, 3: c, 4: c, 5: nein



Feinwerkbau

Exklusivpartner
des Württembergischen
Schützenverbandes 1850 e.V.

.Präzision
.Design
.Tradition
.Zusammenspiel
.Erfolg

Feinwerkbau GmbH | Neckarstraße 43 | 78727 Oberndorf a. N.
Tel. +49 (0) 7423 814-0 | Fax +49 (0) 7423 814-200 | info@feinwerkbau.de

www.feinwerkbau.de



SQ55 Elektronische Zielscheibe für die Distanzen von 25-100 Meter



Das System nutzt marktführende Schallmesstechnologie in einer geschlossenen Kammer

- Außergewöhnliche Genauigkeit über den gesamten Auswertebereich
- Für alle Kaliber bis 7000J Geschossenergie
- Treffer werden von der modernsten Auswertesoftware auf dem Markt ausgewertet
- Automatischer Parallaxenausgleich
- Endlosgummiband aus selbstverschließendem Material dichtet den Schallraum ab



www.intarso.com

+49 6163 93966 56

info@intarso.de

FAQ MitCom



Übersicht Rechnungen

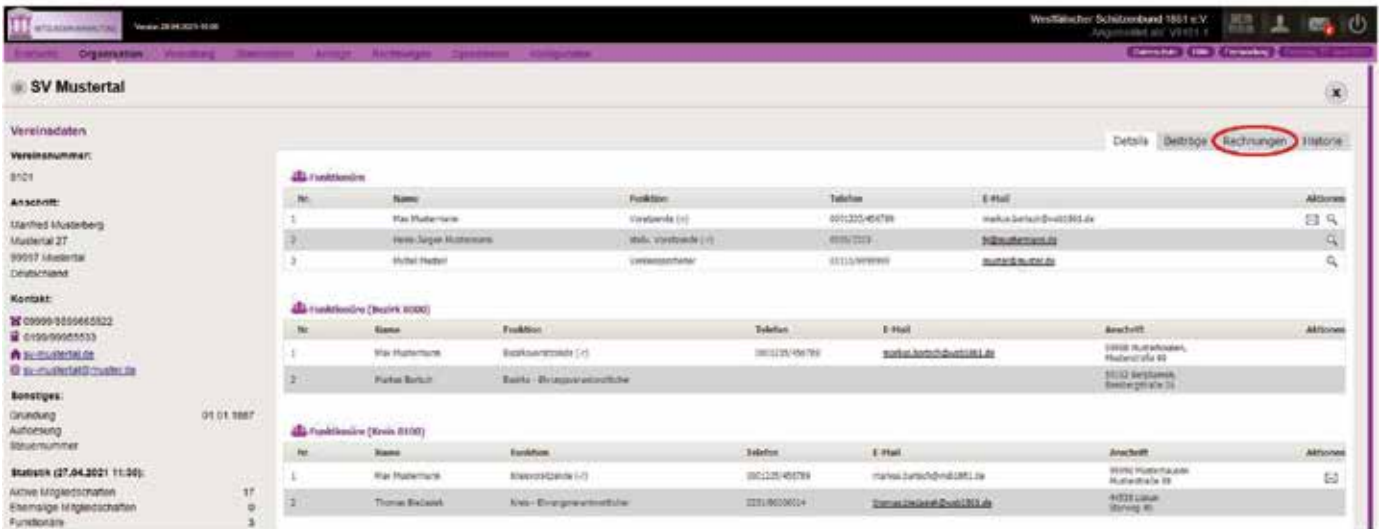
Schritt 1:

Klicken Sie auf den Button „Mein Verein“



Schritt 2:

Klicken Sie auf den Button „Rechnungen“



Sie erhalten nun eine Übersicht der vom Verband geschriebenen Beitragsrechnungen (die aus NEON sind übernommen worden)

| Nr. | Gläubiger | Nummer | Betrag | Datum | Aktionen |
|-----|--------------------------------------|--------------|------------|------------|---------------|
| 1 | Westfälischer Schützenbund 1861 e.V. | AR-20200214* | 2.202,50 € | 19.01.2021 | [Icon] [Icon] |
| 2 | Westfälischer Schützenbund 1861 e.V. | AR-202001930 | 48,00 € | 30.11.2020 | [Icon] [Icon] |
| 3 | Westfälischer Schützenbund 1861 e.V. | 202000742 | 2.200,50 € | 24.01.2020 | [Icon] [Icon] |
| 4 | Westfälischer Schützenbund 1861 e.V. | 201805123 | 42,00 € | 10.11.2018 | [Icon] [Icon] |
| 5 | Westfälischer Schützenbund 1861 e.V. | 201900724 | 2.246,50 € | 22.01.2019 | [Icon] [Icon] |
| 6 | Westfälischer Schützenbund 1861 e.V. | 201805061 | 42,00 € | 02.11.2018 | [Icon] [Icon] |



Schritt 3:

Klicken Sie auf das PDF-Symbol

| Nr. | Gläubiger | Nummer | Betrag | Datum | Aktionen |
|-----|--------------------------------------|--------------|------------|------------|----------|
| 1 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | AR-20210224* | 2.202,50 € | 19.01.2021 | |
| 2 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | AR-202001928 | 46,00 € | 30.11.2020 | |
| 3 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 202000742 | 2.200,50 € | 24.01.2020 | |
| 4 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 201901123 | 61,00 € | 15.11.2019 | |
| 5 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 201900724 | 2.246,50 € | 22.01.2019 | |
| 6 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 201805081 | 62,00 € | 02.11.2018 | |

Hier können Sie die vom Verband verschickte Beitragsrechnung jederzeit erneut ausdrucken.

Schritt 4:

Klicken Sie auf die Lupe

| Nr. | Gläubiger | Nummer | Betrag | Datum | Aktionen |
|-----|--------------------------------------|--------------|------------|------------|----------|
| 1 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | AR-20210224* | 2.202,50 € | 19.01.2021 | |
| 2 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | AR-202001928 | 46,00 € | 30.11.2020 | |
| 3 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 202000742 | 2.200,50 € | 24.01.2020 | |
| 4 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 201901123 | 61,00 € | 15.11.2019 | |
| 5 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 201900724 | 2.246,50 € | 22.01.2019 | |
| 6 | Westfälischer Schützenbund 1851 e.V. | 201805081 | 62,00 € | 02.11.2018 | |

Es öffnet sich jetzt ein Fenster, wo Sie genau prüfen können, welche Mitglieder in der Beitragsrechnung berechnet wurden. Mit Klick auf eine der Lupen bekommen Sie dann die Liste mit den dort berechneten Mitgliedern.

| Nr. | Bezugsstext | Abrechnungszeitraum | Anzahl | Einzelpreis | Gesamtsumme | Aktionen |
|-----|--|-------------------------|--------|-------------|-------------|----------|
| 1 | Beitrag Schüler, Jugend, Junioren aktiv | 01.01.2021 - 31.12.2021 | 3 | 9,00 € | 27,00 € | |
| 2 | Beitrag Senioren ab 21 Jahre aktiv | 01.01.2021 - 31.12.2021 | 41 | 17,50 € | 717,50 € | |
| 3 | Sockelbeitrag | 01.01.2021 - 31.12.2021 | 1 | 200,00 € | 200,00 € | |
| 4 | Beitrag Schüler, Jugend, Junioren passiv | 01.01.2021 - 31.12.2021 | 6 | 6,00 € | 36,00 € | |
| 5 | Beitrag Senioren ab 21 Jahre passiv | 01.01.2021 - 31.12.2021 | 188 | 6,50 € | 1.222,00 € | |

| Nr. | Beitragstyp | Abrechnung | Zu zahlen für |
|-----|--|-------------------------|----------------------|
| 1 | Beitrag Schüler, Jugend, Junioren aktiv 9,00 € / jährlich | 01.01.2021 - 31.12.2021 | Mustermann, Max |
| 2 | Beitrag Schüler, Jugend, Junioren aktiv 9,00 € / jährlich | 01.01.2021 - 31.12.2021 | Musterl, Michael |
| 3 | Beitrag Schüler, Jugend, Junioren aktiv 9,00 € / jährlich | 01.01.2021 - 31.12.2021 | Mustermann, Michelle |

Die Rechnungen können nur von Usern mit administrativen Rechten abgerufen werden.



B. Mein Verein



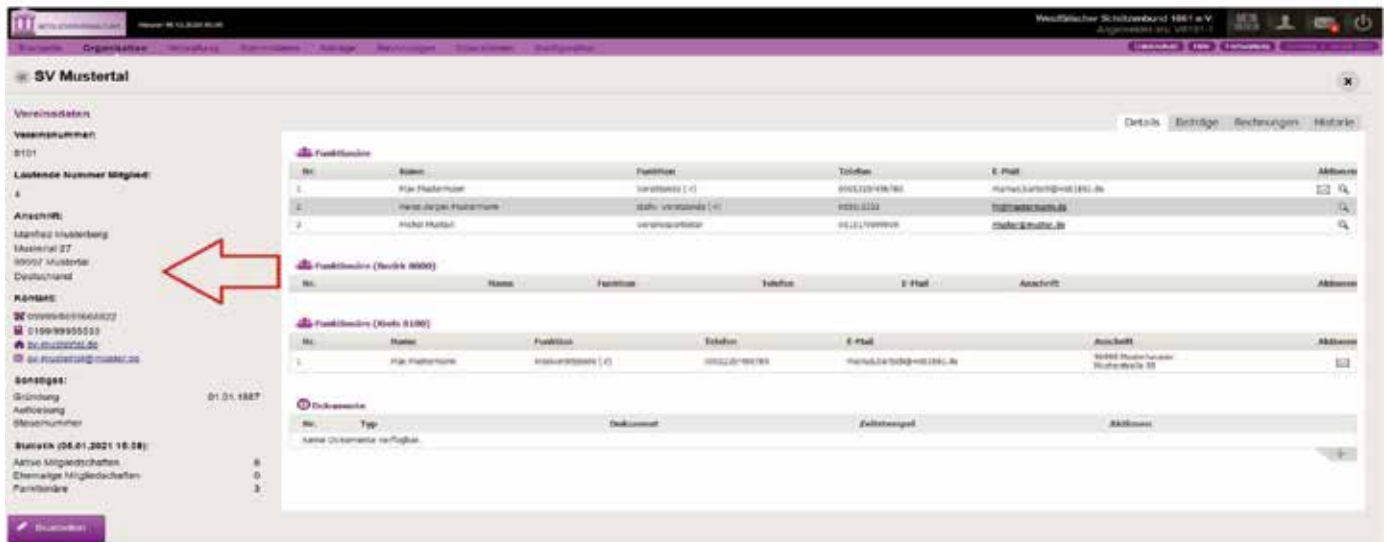
Vereinsanschrift ändern

Schritt 1:

Klicken Sie auf den Button „Mein Verein“

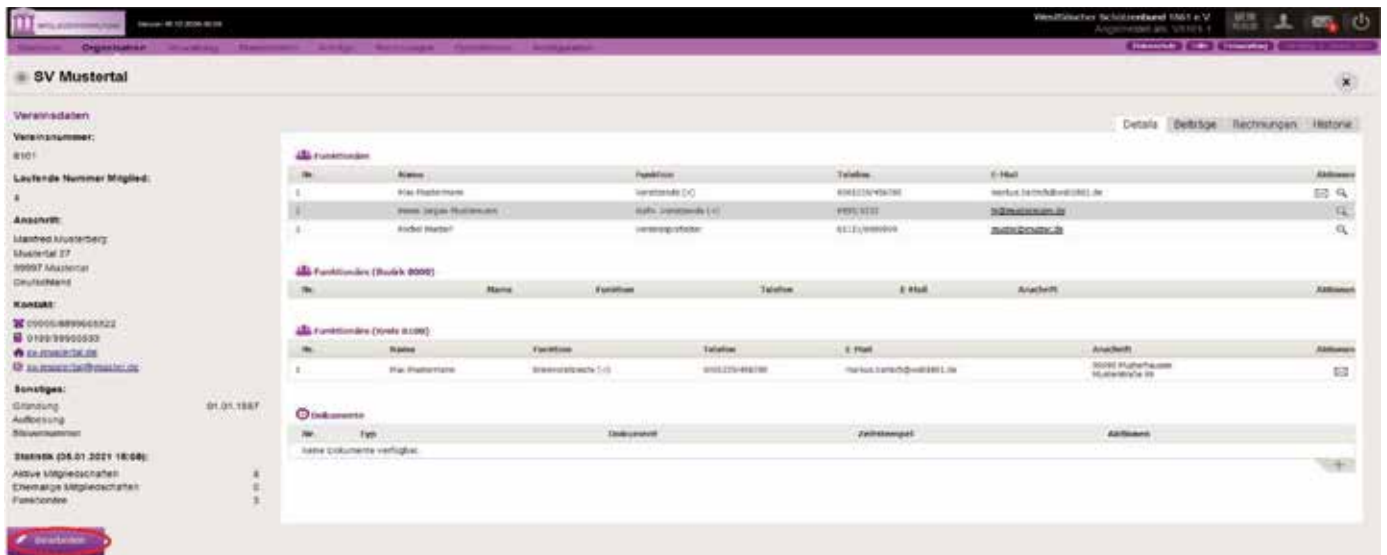


Hier sehen Sie nun die Daten, die der Verein dem Verband mitgeteilt hat.



Schritt 2:

Um die Vereinsdaten zu ändern, klicken Sie auf den Button „Bearbeiten“.



Lehrgangsangebote für die Monate Januar und Februar 2022

Ich trainiere Luftpistole

Lehrgangs-Nr. 302-WT

Wie in den anderen Disziplinen ist auch beim Luftpistole-Schießen die richtige Technik ausschlaggebend für den Erfolg. Sie haben bereits Trainingserfahrung und wollen nun den nächsten Schritt wagen? Dann sind Sie hier genau richtig. Unsere erfahrenen Trainer geben Ihnen neuen Input für Ihre Trainingsgestaltung und zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Leistung auf das nächste Level anheben können. Motivationstricks, mentale Techniken und das oft vergessene Koordinations- und Konditionstraining werden Ihnen dabei helfen. Bitte eigenes Sportgerät sowie Schießausrüstung und ausreichend Munition mitbringen.

Termin: Samstag, 22.01.2022
 Uhrzeit: Beginn: 09.00 Uhr Ende: ca. 17.00 Uhr
 Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
 Teilnehmer: Interessierte Vereinsschützen
 Voraussetzungen: Mehrjährige Trainings- und Wettkampferfahrung
 Leitung/Referent/in: Franz Roth
 Teilnahmegebühr: € 80,- Euro (WSV-Mitglieder), 160,- Euro (Externe)
 Leistungen: Mittagessen, prof. Traineranleitung, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke
 Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
 Anmeldung bis: 07. Januar 2022

LE: 8

Ich trainiere Luftgewehr

Lehrgangs-Nr. J-303-WT

Training ist ein vielschichtiger Prozess. Es dient der Leistungssteigerung bzw. -erhaltung und benötigt Planung und Organisation. Nur so kann die Trainingszeit optimal genutzt und Trainingsinhalte gezielt gewichtet werden. „Schießtraining“ ist für viele reines Techniktraining. Doch nicht zu vernachlässigen sind das Trockentraining, das Training der Koordination und der Ausdauer. Im Seminar werden wir diese und weitere Themen, wie z.B. den äußeren Anschlag oder die richtige Atmung während des Schießens, behandeln. Bitte eigenes Sportgerät sowie Schießausrüstung und ausreichend Munition mitbringen.

Termin: Samstag, 22.01.2022
 Uhrzeit: Beginn: 09.00 Uhr Ende: ca. 17.00 Uhr
 Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
 Teilnehmer: Interessierte Vereinsschützen
 Voraussetzungen: Mehrjährige Trainings- und Wettkampferfahrung
 Leitung/Referent/in: Sandra Koch
 Teilnahmegebühr: € 80,- Euro (WSV-Mitglieder), 160,- Euro (Externe)
 Leistungen: Mittagessen, prof. Traineranleitung, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke
 Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
 Anmeldung bis: 07. Januar 2022

LE: 8

SenTra - Senioren trainieren (LG Auflage + KK Auflage)

Lehrgangs-Nr. 705-WT

Da beim AufLAGESchießen mittlerweile jedes Zehntel zählt, sollte das Training optimal geplant werden. Hierzu müssen die notwendigen Technikelemente, die wir in diesem Lehrgang theoretisch vertiefen und dann in der Praxis anwenden wollen, optimal ineinandergreifen. Auch dem Erfahrungsaustausch und der Ausrüstung wird Platz eingeräumt. Bitte eigene Sportgeräte sowie Schießausrüstung und ausreichend Munition mitbringen.

Termin: Samstag, 29.01.2022 - Sonntag 30.01.2022
 Uhrzeit: Beginn: 09.00 Uhr Ende: ca. 15.00 Uhr
 Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
 Teilnehmer: Am Vereinstraining interessierte Vereinsmitglieder
 Voraussetzungen: Mehrjährige Trainings- und Wettkampferfahrung
 Leitung/Referent/in: n.n.
 Teilnahmegebühr: € 130,- Euro (WSV-Mitglieder), 260,- Euro
 Leistungen: Übernachtung, Vollverpflegung, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke
 Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
 Anmeldung bis: 07. Januar 2022

LE: 8

Trainer C Fortbildung Pistole - Technikleitbild Doppelatmung

Lehrgangs-Nr. 123-WT

Was von Anfang an richtig gemacht wird, muss später nicht mühsam korrigiert werden. Wir beschäftigen uns in dieser Fortbildung intensiv mit dem Thema Doppelatmung und im Speziellen mit der Koordination von Bewegung und Atmung beim Pistolenschießen. Denn richtig angewandt, ist die Doppelatmung die Erfolgsgrundlage schlecht hin. Ziel soll es sein, dass diese von Anfang an vermittelt und gelehrt wird, denn die Jugend von Heute sind die Sieger von Morgen. Doch auch für Schützen mit bereits langjähriger Erfahrung ist dieses Wissen Gold wert.

Termin: Samstag, 29.01.2022 - Sonntag 30.01.2022
 Uhrzeit: Beginn: 09.00 Uhr Ende: ca. 15.00 Uhr
 Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
 Teilnehmer: Inhaber Trainer C - und Übungsleiterlizenzen
 Voraussetzungen: Mehrjährige Trainings- und Wettkampferfahrung
 Leitung/Referent/in: Franz Roth
 Teilnahmegebühr: € 107,- Euro (WSV-Mitglieder), 155,- Euro
 Leistungen: Übernachtung, Vollverpflegung, Seminarunterlagen
 Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
 Anmeldung bis: 07. Januar 2022

LE: 16

Jugendbasislizenz**Lehrgangs-Nr. 511-WT**

In unserem Lehrgang zur Erlangung der Jugendbasislizenz werden neben anderen die Themenbereiche Recht, Pädagogik und Jugendförderung behandelt. Wir setzen uns mit der Planung einer Trainingsstunde und Besonderheiten des Anfängertrainings auseinander, ebenso geht es um die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen oder auch um jugendtypische Waffen und Gegenstände. Sie erfahren somit alles Wichtige rund um die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Verein. Nach erfolgreichem Lehrgangsabschluss besitzt der Jugendbasislizenz-Inhaber ein breites Wissen über die Arbeit mit der relevanten Zielgruppe und kann darüber hinaus die im Waffengesetz geforderte „Geeignetheit für die Kinder und Jugendarbeit“ (entspr. §27 Abs. 3 WaffG) nachweisen und darf damit als Aufsicht tätig sein.

Andere waffenrechtliche Nachweise werden durch diese Ausbildung nicht ersetzt.

Voraussetzung für die Lizenzerteilung ist die erfolgreiche Teilnahme am Lehrgang, ein Mindestalter von 18 Jahren, der Nachweis der Sachkunde und ein gültiger Erste-Hilfe-Kurs (9 LE; nicht älter als zwei Jahre).

| | |
|----------------------|---|
| Termin: | Samstag, 29.01.2022 - Sonntag 30.01.2022 |
| Uhrzeit: | Beginn: 09.00 Uhr Ende: ca. 15.00 Uhr |
| Bildungsstätte/Ort: | Ruit/ WSV-Schulungszentrum |
| Teilnehmer: | Für die Jugendarbeit verantwortliche Vereinsmitglieder |
| Leitung/Referent/in: | Jutta Speidel-Müller |
| Teilnahmegebühr: | € 117,- Euro (WSV-Mitglieder), 234,- Euro (Externe) |
| Leistungen: | Übernachtung, Vollverpflegung, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke, Lizenz |
| Anmeldung: | WSV-Homepage (www.wsv1850.de) |
| Anmeldung bis: | 07. Januar 2022 |

LE: 17

Trainer C Fortbildung Bogen - Methodische Reihe und der Einsatz von Hilfsmittel im Techniktraining**Lehrgangs-Nr. 122-WT**

Die methodische Übungsreihe (Abfolge von Übungen mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad) ist ein zentraler Bestandteil sportlicher Lernprozesse. Beim Bewegungslernen hilft es, eine motorische Fertigkeit stufenweise aufzubauen. Als Trainer haben wir den Anspruch, unsere Schützlinge so auszubilden, dass sie auch unter variablen Bedingungen ihre bestmöglichen Leistungen abrufen können. Das geht aber nur durch ein systematisch und langfristig aufgebautes Training. Abwechslung und der Einsatz von Hilfsmitteln steigern obendrein noch die Motivation der Sportler - egal welcher Altersklasse. Bitte komplette Ausrüstung mitbringen.

| | |
|----------------------|---|
| Termin: | Samstag, 12.02.2022 - Sonntag 13.02.2022 |
| Uhrzeit: | 09.00 Uhr Ende: ca. 15.00 Uhr |
| Bildungsstätte/Ort: | Ruit/ WSV-Schulungszentrum |
| Teilnehmer: | Inhaber Trainer C - und Übungsleiterlizenzen |
| Leitung/Referent/in: | Antje Hoffmann |
| Teilnahmegebühr: | € 107,- Euro (WSV-Mitglieder), 155,- Euro (Externe) |
| Leistungen: | Übernachtung, Vollverpflegung, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke |
| Anmeldung: | WSV-Homepage (www.wsv1850.de) |
| Anmeldung bis: | 14. Januar 2022 |

LE: 16

Lichtschießen - Wir trainieren mit den Jüngsten**Lehrgangs-Nr. 312-WT**

Ihr wollt eine Kooperation mit einer Schule eingehen, das Sportfest unterstützen, neue Mitglieder gewinnen und das schon im Kinderbereich? Dann ist das Schießen mit Lichtsystemen genau das Richtige. Das Seminar geht detailliert auf diese Bedürfnisse ein. Ihr lernt, wie man eine Trainingseinheit abwechslungsreich gestaltet und was beim Training mit den Kleinsten zu beachten ist. Außerdem besprechen wir ausführlich, welche Herausforderungen für euch als Betreuer entstehen, ab wann es sinnvoll ist „frei“ zu schießen und wie der Umstieg auf die Luftdisziplinen gelingt. Es wartet ein spannender und informativer Tag auf euch. Idealerweise bringt ihr ein Kind im Alter zwischen 8-12 Jahren mit, das aktiv am Training teilnimmt (vorherige Anmeldung der Kinder per E-Mail an: info@wsv1850.de)

| | |
|----------------------|---|
| Termin: | Samstag, 12.02.2022 |
| Uhrzeit: | Beginn: 09.00 Uhr Ende: ca. 17.00 Uhr |
| Bildungsstätte/Ort: | Ruit/ WSV-Schulungszentrum |
| Teilnehmer: | An der Jugendarbeit (U12) interessierte Vereinsmitglieder |
| Leitung/Referent/in: | Erich Brauchle |
| Teilnahmegebühr: | € 80,- Euro (WSV-Mitglieder), 160,- Euro (Externe) |
| Leistungen: | Übernachtung, Vollverpflegung, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke |
| Anmeldung: | WSV-Homepage (www.wsv1850.de) |
| Anmeldung bis: | 14. Januar 2022 |

LE: 8

Trainer C Fortbildung Gewehr - Luftgewehr Dreistellung: Wie gestalte ich ein zielgruppenorientiertes Training

Lehrgangs-Nr. 121-WT

Stillstand heißt Rückschritt. Ohne neue Trainingsreize und -inhalte stagnieren unsere Leistungen oder fallen sogar ab. Als Trainer haben wir den Anspruch, unseren Schützlingen stets das bestmögliche Training anzubieten. Das geht aber nur, wenn man selbst immer auf dem neusten Stand ist. Durch ein abwechslungsreiches Training und neue Trainingsmethoden können Sie Ihre Athleten, ob Jugendliche oder Erwachsene, einfacher motivieren und auf diese Weise auch langfristig an den Schießsport binden. Bitte Luftgewehr mit ausreichend Munition mitbringen.

Termin: Samstag 12.02.2022 - Sonntag 13.02.2022
Uhrzeit: 09.00 Uhr Ende: ca. 15.00 Uhr
Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
Teilnehmer: Inhaber Trainer C - und Übungsleiterlizenzen
Leitung/Referent/in: Ramona Gößler
Teilnahmegebühr: € 107,- Euro (WSV-Mitglieder), 155,- Euro
Leistungen: Übernachtung, Vollverpflegung, Seminarunterlagen
Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
Anmeldung bis: 14. Januar 2022

LE: 16

Fortbildung Sachkunde für

Lehrgangs-Nr. 602-WT

Das Waffengesetz erfährt im Laufe der Zeit immer wieder Anpassungen, die auch die Sachkundeausbilder in ihren Schulungen behandeln müssen. Zudem besteht bei der hohen Komplexität des Waffengesetzes auch die Notwendigkeit, das erlernte Wissen in regelmäßigen Abständen aufzufrischen, um eine hohe Qualität der Ausbildung gewährleisten zu können. Für beide Fälle bieten wir eine jährliche Fortbildung für Sachkundeausbilder an.

Termin: Samstag, 19.02.2022
Uhrzeit: 09.00 Uhr Ende: ca. 17.00 Uhr
Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
Teilnehmer: OSM oder beauftragtes Vereinsmitglied
Leitung/Referent/in: Thomas Maier
Teilnahmegebühr: € 70,- Euro (WSV-Mitglieder), 140,- Euro (Externe)
Leistungen: Mittagessen, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke
Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
Anmeldung bis: 21. Januar 2022

LE: 8

Schießsportleiter

Lehrgangs-Nr. J-101-WT

Die Tätigkeit als Schießsportleiter umfasst die Sicherung der organisatorischen Abläufe innerhalb des Schießsportbetriebes auf Vereinsebene. Aufgabenschwerpunkte sind Planung, Organisation und Durchführung schießsportlicher Veranstaltungen sowie der Trainings- und Wettkampfbetrieb im Verein. Darüber hinaus erhalten Sie wertvolle Tipps zum Waffenrecht, der Mitgliedergewinnung und der Öffentlichkeitsarbeit. Als „Mann oder Frau für das Wesentliche“ ist ein ausgebildeter Schießsportleiter also für jeden Verein unerlässlich.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreiche Absolvierung der Vorstufenqualifikation (Sachkundeprüfung sowie Schieß- und Standaufsichtenlehrgang – gilt nicht für Bogen). Dieser Lehrgang ist Eingangsvoraussetzung für die Teilnahme an der Ausbildung zum Trainer C und den Jugendausbildungen (Ausnahme Jugendbasislizenz), aber auch für jeden, am aktiven Vereinsleben interessierten Sportschützen geeignet. Im Mittelpunkt der Ausbildung stehen ausschließlich olympische Disziplinen. Sie umfasst neben dem theoretischen auch einen praktischen Teil, der von jedem Teilnehmer selbstständig zu absolvieren ist. Hinweise dazu erhalten Sie beim Lehrgang vor Ort.

Diese Lehrgänge sind nicht nur für Interessenten an weiterführenden Ausbildungen geeignet – jeder, der sich im Verein einbringen möchte, ist herzlich willkommen, sich fortzubilden.

Termin 1: Samstag, 26.02.2022 – Sonntag, 27.02.2022
Uhrzeit: 09.00 Uhr Ende: ca. 15.00 Uhr
Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
Teilnehmer: Interessierte Vereinsmitglieder mit Vorstufenqualifikation
Leitung/Referent/in: Kathrin Hochmuth
Teilnahmegebühr: € 122,- Euro (WSV-Mitglieder), 187,- Euro (Externe)
Leistungen: Übernachtung, mit Vollverpflegung, Seminarunterlagen, Testatheft und Tagungsgetränke
Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
Anmeldung bis: 28. Januar 2022

LE: 16

Kommandobrücke Hirn - die einzig verlässliche Konstante in einer sich ständig verändernden Welt

Lehrgangs-Nr. 308-WT

Wer hätte noch im Februar 2020 gedacht, was in den folgenden Monaten und vielleicht sogar Jahren auf uns zukommt. Massive Veränderungen können sich auf das ganze Leben auswirken und dabei keinen Stein auf dem anderen lassen. Es scheint, als wäre nichts mehr, wie es einmal war. Doch eine verlässliche Konstante ist unser Gehirn. Ich zeige Ihnen, wie Sie dieses richtig programmieren, um nicht nur im Sport erfolgreich zu werden, sondern auch um die schwierigen Situationen des Lebens zu meistern.

Termin 1: Samstag, 26.02.2022 – Sonntag, 27.02.2022
 Uhrzeit: 09.00 Uhr Ende: ca. 15.00 Uhr
 Bildungsstätte/Ort: Ruit/ WSV-Schulungszentrum
 Teilnehmer: Inhaber von Trainer C Lizenzen zur Verlängerung und interessierte Vereinsmitglieder
 Leitung/Referent/in: Dr. Wolfgang Mader
 Teilnahmegebühr: € 195,- Euro (WSV-Mitglieder), 390,- Euro (Externe)
 Leistungen: Übernachtung mit Vollverpflegung, Seminarunterlagen, Testatheft
 Anmeldung: WSV-Homepage (www.wsv1850.de)
 Anmeldung bis: 28. Januar 2022

LE: 16

Die Anmeldung zu unseren Seminaren erfolgt ab Mitte Dezember über unsere Webseite

wsv1850.de – Ausbildung – Lehrgänge.

Unsere Fachreferenten freuen sich auf Sie.

GESCHENK-IDEE

Machen Sie einem Schützen eine Freude und verschenken Sie ein

Jahresabonnement der SWDSZ zum Preis von 45,- €

Nach einem Jahr endet das Abonnement automatisch.

Abonnieren Sie beim: Martin Pausch Verlag pauschverlag@t-online.de

braun-network

Qualitäts-Schießscheiben

- braun-network GmbH
Abteilung Schießscheiben
Benzstraße 5
D-57290 Neunkirchen
- 02735 61978-17
- 0800 6199942 (kostenlose Hotline)
- info@schiessscheibe.de
- www.schiessscheibe.de

champion

die Schießbrillen, auf die Weltmeister und Weltstars vertrauen

champion – Vertrieb M. Meier, Neustr. 4,
44623 Herne, Tel. 02323 9512099, Fax 50476,
www.champion-brillen.de, championbrillen@t-online.de
Beratung und Verkauf bei Ihrem Fachhändler oder Optiker

Super Olympic

Olympic Standard rot

WSV-OUTFIT

WSV-Krawatte & WSV-Schal

Aus 100 % gewebter Seide.

je 25,- €

Kombipreis:

45 €

Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

Bezirk Mittelschwaben

Bezirksliga Ost, Luftgewehr

Buch IV und Weiler ungeschlagen

Nach dem dritten Wettkampf in der Bezirksliga Ost, Luftgewehr, sind mit der SKam Weiler-Dalkingen und dem SV Buch IV noch zwei Mannschaften ungeschlagen. Die SKam Weiler-Dalkingen setzte sich in einem engen Wettkampf mit 3:2 gegen den SSV Ochsenberg II durch. Thomas Deeg (373:368 Ringe gegen Peter Braun) und Ronja Kräuter (368:367 Ringe gegen Matthias Heilig) konnten ihre Duelle für Weiler gewinnen, Manuel Rathgeb musste sich knapp mit 351:352 Ringen gegen Frank Baß geschlagen geben. Zwei Duelle endeten ringgleich: Martin Fürst und sein Gegner Kai Minihoffer hatten beide 366 Ringe erzielt, Stefanie Rathgeb und Karsten Packeiser 372 Ringe. Hier mussten zwei Stechen über die Punktevergabe entscheiden. Im ersten Stechen gewann Kai Minihoffer mit 9:8 und sorgte für den 2:2-Ausgleich. Das abschließende Stechen konnte dann aber Stefanie Rathgeb mit 9:8 für sich entscheiden und so den dritten und entscheidenden Punkt für Weiler-Dalkingen gewinnen.

Eindeutiger war der Wettkampf des SV Buch IV gegen die SAbt Ohmenheim: Buch gewann mit 4:1. Markus Müller (376:370 Ringe gegen Wolfgang Barth), Roland Strobel (372:366 Ringe gegen Stephan Rupp), Martin Abele (350:336 Ringe gegen Jürgen Goldmann) und Florian Schmid (377:352 Ringe gegen Andreas Brenner) gewannen ihre Punkte für Buch. Nur Tina Madronitsch musste sich knapp mit 373:374 Ringe gegen Klaus Voag geschlagen geben.

Mit starken Ergebnissen auf den vorderen drei Positionen konnte sich der SV Regelsweiler mit 3:2 gegen den SV Utzmemmingen durchsetzen. Manuel Ackermann (379:368 Ringe gegen Moritz De-

ger), Michael Benninger (383:375 Ringe gegen Thomas Eichberger) und Felix Limley (378:374 Ringe gegen Roland Eichberger) holten die drei Siegpunkte. Für Utzmemmingen gewannen Michael Zäuner (365:356 Ringe gegen Florian Gschwinder) und Markus Emer (363:361 Ringe gegen Franziska Thorwart) ihre Duelle. Der SSC Heidenheim hatte in dieser Runde keinen Gegner und gewann automatisch mit 5:0. (tm)

Bezirksliga Ost, Luftpistole

Essingen bleibt ungeschlagen

Der SV Essingen bleibt auch im dritten Wettkampf ungeschlagen. Essingen setzte sich gegen den SSV Steinheim mit 3:2 durch. Günter Roth (361:344 Ringe gegen Matthias Gaitsch), Paul Roth (358:347 Ringe gegen Paul Wallner) und Thomas Maier (332:302 Ringe gegen Gerhard Pfaff) gewannen dabei die Punkte für Essingen. Udo Rose (337:355 Ringe gegen Michael Maier) und Jürgen Richter (321:336 Ringe gegen Michael Böttcher) mussten sich in ihren Duellen geschlagen geben.

Die SGI Ellwangen gewann ebenfalls mit 3:2 gegen den SSV Ebnat 2. Für Ellwangen waren dabei Ferdinand Mack (357:348 Ringe gegen Stefan Zöphel), Ralf Ungerer (349:335 Ringe gegen Peter Pompe) und Josef Wagner (339:336 Ringe gegen Arno Pompe) erfolgreich. Ebnat konnte durch Marc Begehold (359:347 Ringe gegen Peter Feile) und Heiko Berger (354:340 Ringe gegen Ann-Kathrin Wagner) zwei Einzelpunkte gewinnen.

Ein enges Match gab es zwischen dem SV Lauchheim und der SGes Niederstotzingen. Nach den regulären 40 Wettkampfschüssen stand es 2:2. Simon Diemer (363:359 Ringe gegen Markus Seliger) und Michael Streicher (341:340 Ringe gegen Tamara Beck) hatten ihre

Punkte für Lauchheim gewonnen, Edeltraud Ruff (357:342 Ringe gegen Alexander Fein) und Helmut Mack (353:348 Ringe gegen Ulrich Diemer) für Niederstotzingen. Entscheiden musste das Duell auf Position 2 zwischen Harald Müller und Rüdiger Beck, nachdem beide Schützen 355 Ringe erzielt hatten. Im Stechen konnte sich Harald Müller für Lauchheim mit 10:9 durchsetzen und gewann den dritten und entscheidenden Punkt. Die SGes Aalen gewann ihren Wettkampf mit 5:0, nachdem der SSV Flochberg kurzfristig seine Mannschaft aus der Bezirksliga abgemeldet hatte. (tm)

Bezirksliga West, Luftgewehr

ASC Göppingen übernimmt Tabellenführung

In der Bezirksliga West ist nur noch der ASC Göppingen ungeschlagen und hat damit nach dem dritten Wettkampf die Tabellenführung übernommen. Der ASC gewann gegen die SGes Geislingen II mit 4:1. In einem starken Duell auf Position 1 konnte sich Britta Wolf mit 389:387 Ringen gegen Marius Petter durchsetzen. Ebenfalls für den ASC punkteten Barbara Hahn (375:366 Ringe gegen Maria Cecilia Müller), Franz Panitz (361:350 Ringe gegen Elke Petter) und Klaus Bayer (365:342 Ringe gegen Turgay Özdemir). Den Ehrenpunkt für Geislingen gewann Rainer Staudinger mit 372:368 Ringen gegen Marleen Wischropp.

Einen knappen 3:2-Erfolg und damit den ersten Saisonsieg gab es für die SKam Oberböbingen im Wettkampf gegen den SV Metlangen-Reitprechts. Oberböbingen holte die Punkte auf den hinteren Positionen. Hier gewannen Matthias Utz (377:375 Ringe gegen Manuel Unfried), Alexander Maier (374:372 Ringe gegen Andreas Heilig) und Marcel Schramm (372:362 Ringe gegen

Bernd Hirner). Auf den vorderen Positionen konnte Metlangen durch Harald Hirner (378:370 Ringe gegen Verena Paech) und Frank Kremer (374:370 Ringe gegen Tobias Jänsch) punkten.

Der SV Brainkofen II setzte sich mit 4:1 deutlich gegen den SV Göggingen III durch. Gisela Adamowitsch (375:365 Ringe gegen Chris Brucker), Daniel Seitzer (361:343 Ringe gegen Gerhard Sannwald), Gabriel Bleicher (358:341 Ringe gegen Markus Wiedmann) und Werner Baur (364:335 Ringe gegen Rene Hägele) gewannen ihre Duelle für Brainkofen. Für Göggingen konnte Carina Traa mit 368:359 Ringe gegen Marcus Bleicher gewinnen.

Der SV Reichenbach u.R. gewann in einem engen Duell gegen den SV Reichenbach/Täle mit 3:2. Ron-Julian Mohr (371:369 Ringe gegen Michael Bergmann), Simon Baum (364:362 Ringe gegen Benedikt Schulz) und Jonathan Eberhard (373:361 Ringe gegen Markus Schulz) holten die Punkte für Reichenbach u.R. Heiko Pokorny (381:379 Ringe gegen Manuel Eberhard) und Timo Kottmann (370:363 Ringe gegen Michael Eberhard) waren in ihren Duellen für Reichenbach/Täle erfolgreich. (tm)

Bezirksliga West, Luftpistole

Uhingen und Lindach in Führung

Nach dem dritten Wettkampf sind noch zwei Vereine ohne Niederlage. Der SV Uhingen konnte sich mit 3:2 gegen die SGes Göppingen 2 durchsetzen. Uhingen holte die Punkte dabei auf den vorderen Positionen durch Florian Wezel (363:360 Ringe gegen Paul Woit), Patrick Frey (359:347 Ringe gegen Michael Heigl) und Calina Suffel (364:355 Ringe gegen Stephan Bühler). Göppingen holte zwei Punkte durch Alexander Gröner (359:344 Ringe gegen Eyüp Han

Ergen) und Daniel Szabo (345:339 Ringe gegen Vittorio Disca). Ebenfalls mit 3:2 gewann der SV Lindach gegen die SKam Albershausen. Für Lindach waren Rodger Baier (360:356 Ringe gegen David Schmid), Klaus Schurr (352:343 Ringe gegen Carola Grimm) und Dieter Trischler (349:343 Ringe gegen Sacha Leonhardt) erfolgreich. Für Albershausen konnten Matteo Totaro (349:336 Ringe gegen Gerd Hentzschel) und Manuel Kurtz (343:341 Ringe gegen Uwe Binninger) ihre Duelle gewinnen. Den ersten Saisonsieg konnte die SKam Oberböbingen gegen den SV Mögglingen erringen. Auf den vorderen beiden Positionen gewannen die Mögglinger Schützen Uli Wanner (354:336 Ringe gegen Alexander Maier) und Thomas Wolf (352:326 Ringe gegen Richard Maier). Auf den hinteren Positionen war Oberböbingen stärker und gewann durch Tobias Jänsch (351:338 Ringe gegen Dieter Ulm), Fabian Sauter (329:325 Ringe gegen Winfried Schweizer) und Andreas Kufner (336:233 Ringe gegen Christian Schmidt). Ebenfalls den ersten Saisonsieg gab es für den ZSV Ottenbach. Ohne Gegner gewann Ottenbach mit 5:0. (tm)

Bezirksoberliga Luftgewehr Hattenhofen verteidigt Tabellenführung

Der SV Hattenhofen konnte die Tabellenführung mit einem knappen 3:2-Sieg gegen den SV Waldstetten verteidigen. Klare Punkte für Hattenhofen gab es durch Adrian Stummvoll (390:362 Ringe gegen Andreas Seitzer) und Armin Stummvoll (371:362 Ringe gegen Christian Horan). Seinen Punkt abgeben musste dagegen Andreas Kauderer (358:376 Ringe gegen Lisa Fischer). Eng war es auf den beiden vorderen Positionen. In einem hochklassigen Duell verlor Lisa Stummvoll mit 385:386 Ringen gegen Ralf Rommel. Dafür konnte Markus Gräwe sein Duell ebenso knapp mit 371:370 Ringen

gegen Markus Seitzer gewinnen und den dritten Punkt für Hattenhofen holen. Der SV Laubach gewann kampfflos mit 5:0 und verbesserte sich damit auf den zweiten Tabellenplatz. Einen klaren 5:0-Erfolg gab es für den SV Gruibingen gegen den SV Göggingen II. Tom Unger (379:372 Ringe gegen Tobias Klotzbücher), Martin Abt (388:379 Ringe gegen Simone Meßner-Barth), Tanja Mayer (375:373 Ringe gegen Frank Wahl), Marco Darcis (366:365 Ringe gegen Patrick Meßner) und Tobias Gözl (370:356 Ringe gegen Benedikt Hermann) waren dabei für Gruibingen erfolgreich. Der SV Burgberg konnte sich mit 4:1 gegen den SV Ochsenberg durchsetzen. Auch in dieser Begegnung waren die beiden ersten Positionen hart umkämpft. Karl-Heinz Frey (375:374 Ringe gegen Frieder Neuburger) und Wolfgang Nothelfer (379:378 Ringe gegen Joachim Heilig) gewannen für Burgberg, ebenso Lorenz Wannenwetsch (386:366 Ringe gegen Marco Ruff) und Walter Penzeck (378:361 Ringe gegen Simon-Laurin Dietz). Den Ehrenpunkt für Ochsenberg holte Karsten Packeiser mit 375:359 Ringen gegen Uwe Penzeck. (tm)

KK-Sportpistole, Bezirkliga Gruibingen verteidigt Tabellenführung

Nach dem dritten Wettkampf führt der SV Gruibingen weiterhin. Gruibingen erzielte mit 819 Ringen das drittbeste Tagesergebnis und hat auf den Tabellenzweiten, die SKam Wißgoldingen (ebenfalls 819 Ringe), über 30 Ringe Vorsprung. Die SGi Lorch schoss mit 824 Ringen das beste Ergebnis des dritten Wettkampftages und verbesserte sich in der Tabelle auf Platz 3. Auch die SGi Waldhausen schoss mit 822 Ringen einen starken Wettkampf und verbesserte sich auf Platz 5. Der bisherige Tabellenzweite, der SV Süßen, fiel nach einem schwachen Wettkampf und 785 Ringen auf Platz 7 zurück.

In der Einzelwertung führt weiterhin Martin Abt (SV Gruibingen, 845 Ringe) vor Michael Maier (SSV Steinheim, 836 Ringe) und Stefan Laser (SGes Göppingen 2, 827 Ringe). (tm)

Bezirksoberliga Luftpistole Wiesensteig und Walxheim weiterhin ungeschlagen

Der SV Wiesensteig und die JQS Walxheim bleiben auch nach dem dritten Wettkampf ungeschlagen. Der SV Wiesensteig gewann ohne Gegner automatisch mit 5:0. Die JQS Walxheim waren mit einem 3:2-Sieg gegen den SV Straßdorf erfolgreich. Hans Schmidt (357:344 Ringe gegen Florian Dengler), Albert Grimm (355:340 Ringe gegen Winfried Beißwenger) und Matthias Gühring (348:330 Ringe gegen Robert Lazar) holten dabei die Punkte für Walxheim. Yvonne Wittek (366:367 Ringe gegen Oliver Hartmann) und Kerstin Reichert (342:344 Ringe gegen Gerd Pausch) mussten sich in ihren Duellen geschlagen geben. Der SV Hattenhofen gewann mit 4:1 gegen die SGes Heidenheim. In einem engen Duell auf Position 1 gewann Marion Stein mit 364:363 Ringen gegen Stefan Rühle. Dazu waren für Hattenhofen auch Iris Mayer (359:344 Ringe gegen Michael Sperlich), Axel Henle (342:340 Ringe gegen Ramona Sperlich) und Vivien Heller (332:295 Ringe gegen Lars Osthold) erfolgreich. Den Punkt für Heidenheim konnte Matthias Holzer mit 341:331 Ringen gegen Kevin Rüb gewinnen. Der SV Laubach musste sich mit 2:3 gegen den SV Durlangen geschlagen geben. Durlangen war auf den ersten drei Positionen stark besetzt und gewann durch Thomas Kassahn (370:352 Ringe gegen Günter Richter), Thomas Federer (368:336 Ringe gegen Markus Hoppe) und Sandra Haas (361:339 Ringe gegen Günter Sanwald). Laubach konnte zwei Punkte durch Daniel Mößner (320:257 Ringe ge-

gen Thomas Härter) und Benjamin Raab (335:312 Ringe gegen Tobias Schroth) gewinnen. (tm)

MENTAL-TRAINING

Mentale Wettkampfvorbereitung



19,90 €

Mentales Training für Kinder



19,90 €

So weckst du Motivation



19,90 €

Lexikon Mentaltechniken



19,90 €



Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen,
Zubehör, Bücher, Orden, uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

Kreis Vaihingen/Enz

Seniorentreffen mit Schießwettbewerben und Kameradschaftspflege

Das vom Schützenkreis Vaihingen für seine älteren Schützenkameraden heuer bereits zum wiederholten Mal durchgeführte Seniorentreffen wurde am Wochenende wie so viele weitere Veranstaltungen von der Pandemie geprägt. „Viele unserer Seniorinnen und Senioren haben wegen der Angst vor einer eventuellen Infektion heuer ihre Teilnahme leider abgesagt“, so ein sichtlich enttäuschter Oberschützenmeister Bernd Weigmann bei seiner Begrüßung der dieses Mal nur 16 Teilnehmer (beim letzten Seniorentreffen im Jahre 2019 waren es immerhin noch 29). Dennoch zeigte er sich mit dem Verlauf zufrieden. Neben dem geselligen Treffen im Wiernsheimer Schützenhaus kam auch der sportliche Aspekt mit immerhin fünf Wettbewerben nicht zu kurz. Die Wiernsheimer Sportschützen um ihre agile Führungscrew hatten sich auch diesmal wieder alle Mühe gegeben, um den teilnehmenden Damen und Herren (leider waren dabei bei weitem nicht alle der 14

Kreisvereine vertreten) den Aufenthalt so angenehm wie nur möglich zu machen.

Im Mittelpunkt standen natürlich die Schießwettbewerbe mit dem Luftgewehr, der Luftpistole, dem Kleinkaliber-Gewehr und der Sportpistole, wobei den Akteuren ab 60 Jahren die Annahme von Erleichterungen (sitzend oder stehend aufgelegt) freigestellt war. Bei der Siegerehrung lobten der Kreisoberschützenmeister wie auch Seniorenreferentin und Mit-Organisatorin Marion Knoch (Illingen) die ausnahmslos guten Leistungen der an den Start gegangenen Seniorinnen und Senioren. Marion Knoch als vielmalige Siegerin der Vorjahre gehörte heuer leider allerdings nicht dazu. Als Titelverteidigerin mit dem Kleinkaliber-Gewehr musste sie mit 190 Ringen dem Wiernsheimer Harald Lewald (192) den Vortritt lassen. Dritter wurde hier der Hohenhaslacher Oberschützenmeister Eugen Weiberle (188). Auch mit dem Luftgewehr schaffte Marion Knoch



Mit dem Kleinkaliber-Gewehr holte der Wiernsheimer Harald Lewald (hinten) den Titel. Auf Platz drei kam der Hohenhaslacher Oberschützenmeister Eugen Weiberle. (Fotos: Haller)

trotz sehr guter 204,8 Zählern „nur“ den vierten Platz. Hier war der Wiernsheimer Spitzenkönner Roland Roser mit seinen ausgezeichneten 207,4 Punkten heuer nicht zu schlagen. Bei der auf der elektronischen Anlage ausgetragenen Disziplin wird mit Zehntel-Wertung gearbeitet, maximal sind pro Schuss also 10,9 Ringe möglich. Auf den Plätzen folgten seine beiden Teamkameraden Horst Kun-

ze-Conzewitz (206,7) und Brigitte Pfitzenmeier (205,6). Zusammen holten sich diese drei natürlich auch überlegen den Mannschaftspokal. Mit der Luftpistole war Eberhard Pfitzenmeier vom KKS SV Enzingen mit guten 190,9 Ringen nicht zu schlagen. Er holte sich darüber hinaus auch noch den Titel mit der Sportpistole (169) und avancierte damit wie auch schon vor zwei Jahren zum erfolgreichsten Teilnehmer.

Die Erstplatzierten in jeder Disziplin durften Erinnerungsplaketten mit dem Emblem des Schützenkreises Vaihingen in Empfang nehmen. In der Mannschaftswertung gab es für die beiden Siegerteams vom SSV Wiernsheim (Luftgewehr und KK-Gewehr) Pokale, solche erhielten auch der KKS SV Illingen und der SV Hohenhaslach als Zweite und Dritte mit dem Luftgewehr. Gewinner der prächtigen und von Vorjahressieger Gerd Haberstroh gestifteten Ehrenscheibe wurde mit dem besten „Zehner“ unter allen Teilnehmern Harald Lewald vom SSV Wiernsheim mit einem mit dem Luftgewehr erzielten 38-Teiler. Die von den Wiernsheimer Sportschützen gesponserten Weinpräsente für den Verein mit den meisten Teilnehmern durften sie für ihre sechs Starter heuer selbst in Empfang nehmen. (rh)



Zu einem Erinnerungsfoto formierten sich die Sieger und Platzierten beim Seniorenschießen des Schützenkreises Vaihingen/Enz in Wiernsheim zusammen mit Kreisoberschützenmeister Bernd Weigmann (2.v.r.), Organisatorin Marion Knoch, die selbst zu den erfolgreichen Schützen zählte (5.v.l.) sowie Kreissportleiter Tony Bracale (links)

Luftgewehr-Kreisliga Vaihingen

Schützenverein Hohenhaslach mit deutlichem Vorsprung vorne

Auch in der dritten Wettkampfrunde der Vaihinger Kreisliga mit dem Luftgewehr schaffte der SV Hohenhaslach das mit Abstand beste Mannschaftsergebnis und übersprang bei seinem deutlichen 1105:960-Auswärtssieg beim KKS Illingen 3 gleichzeitig zum dritten Mal in Folge die ominöse 1100-Ringe-Marke. Die Kirbachtäler konnten damit ihren Vorsprung auf die Konkurrenz bereits auf weit über 100 Punkte vergrößern. Auf Platz zwei folgt der SV Sersheim, der gegen den SSV Wiernsheim 3 zwar einen haushohen 1048:908-Erfolg feiern konnte, erzielte damit allerdings sein bislang mit Abstand schwächstes Saisonresultat. So konnte man zwar seinen Rückstand nach oben nicht verbessern, gleichzeitig allerdings die eigenen Verfolger auf Abstand halten. Dritter bleibt der KKS Illingen 4 (1034:979 gegen den SV Mühlacker), gefolgt vom VfS Knittlingen, der nach seinem 1042:736-Sieg gegen den dezimierten Nachwuchs des SSV Wiernsheim einige Punkte nach vorne gutmachen konnte. Beim SV Mühlacker auf Rang fünf beginnt das Mittelfeld, während am Tabellenende der KKS Illingen 3 mit bereits deutlichem Rückstand die rote Laterne behält.

Im Feld der besten Einzelschützen setzt sich der bisherige Dreikampf fort. Mit dem tagesbesten Einzelergebnis von hervorragenden 376 Ringen schob sich der Wiernsheimer Spitzenkönner Eberhard Wind bis auf drei Zähler an den führenden Peter Rempp (Hohenhaslach – 370) heran. Weitere zwei Punkte dahinter komplettiert Andreas Bentz (Hohenhaslach – 374) das Führungstrio.

Die Resultate der dritten Wettkampfrunde: Wiernsheim 3 - Knittlingen 736:1042 Ringe; Illingen 3 – Hohenhaslach 960:1105; Illingen 4 – Mühlacker

1038:979; Sersheim – Wiernsheim 4 1048:908.

Tabellenstand: 1. SV Hohenhaslach, 3328 Ringe; 2. SV Sersheim, 3221; 3. KKS Illingen 4, 3189; 4. VfS Knittlingen, 3138; 5. SV Mühlacker, 2949; 6. SSV Wiernsheim 3, 2871; 7. SSV Wiernsheim 4, 2974; 8. KKS Illingen 3, 2448.

Einzelwertung: 1. Peter Rempp, Hohenhaslach, 1121 Ringe; 2. Eberhard Wind, Wiernsheim, 1118; 3. Andreas Bentz, Hohenhaslach, 1116; 4. Gerhard Heid, Sersheim, 1092; 5. Patrick Wagner, Hohenhaslach, 1091; 6. Sofia-Marie Nestele, Knittlingen, 1082; 7. Julian Heinrich, Illingen, 1081; 8. Barbara Häcker, Knittlingen, 1069; 9. Max König, Illingen, 1066; 10. Max Ernst Heid, Sersheim, 1065. (rh)

Luftpistolen-Kreisliga Vaihingen

KKS Ensingen I weiterhin klar an der Spitze

Spitzenreiter KKS Ensingen 1 erzielte auch in der dritten Wettkampfrunde in der Luftpistolen-Kreisliga Vaihingen das beste Teamresultat. Die Vaihinger Vorstädter schafften beim KKS Illingen 1 einen souveränen 1071:1014-Sieg und schraubten damit ihr Polster gegenüber den Verfolgern auf jetzt 62 Punkte hoch. Hartnäckigster Verfolger ist nach wie vor der VfS Knittlingen 1, der sein Gastspiel beim SSV Wiernsheim mit 1066:998 Ringen ebenso sicher gewinnen konnte und damit seine Position zum Vierten SV Aurich 2 ebenfalls um 20 auf jetzt 32 Zähler ausbaute. Aurich 2 schaffte in neutraler Begegnung 1046 Punkte und komplettiert damit das Führungs-Trio in der Kreisliga. Auf Platz vier führt der SV Aurich 4 das Mittelfeld an, das in etwa hinunter reicht zum SSV Wiernsheim auf Rang sieben. Träger der roten Laterne bleibt der VfS Knittlingen 2, der bereits einen deutlichen Rückstand zum hinteren Mittelfeld aufweist. Spitzenreiter in der Einzelwertung

bleibt der Knittlinger Topschütze Andreas Nied, der mit neuem Saisonrekord von hervorragenden 377 Ringen naturgemäß auch das beste Resultat in der dritten Wettkampfrunde erzielte. Mit deutlichem Rückstand folgen Michael Roser (Ensingen – 366) und Falko Schulz (Aurich – 357) auf den Plätzen.

Die Resultate der dritten Wettkampfrunde: Wiernsheim – Knittlingen 1 998:1068 Ringe; Derdingen – Enzweihingen 1028:1004; Illingen – Ensingen 1 1014:1071; Aurich 2 – neutral 1046:-; Aurich 4 – Knittlingen 2 1010:919; Ensingen 2 – neutral 985:-.

Tabelle: 1. KKS Ensingen 1, 3193 Ringe; 2. VfS Knittlingen 1, 3131; 3. SV Aurich 2, 3099; 4. SV Aurich 4, 3042; 5. SV Derdingen, 3041; 6. SV Enzweihingen, 3006; 7. SSV Wiernsheim, 3001; 8. KKS Illingen, 2956; 9. KKS Ensingen 2, 2940; 10. VfS Knittlingen 2, 2677.

Einzelwertung: 1. Andreas Nied, Knittlingen, 1123 Ringe; 2. Michael Roser, Ensingen, 1084; 3. Falko Schulz, Aurich, 1074; 4. Frederik Müller, Aurich, 1065; 5. Andreas Schönweitz, Ensingen, 1060; 6. Sandra Reidenbach, Ensingen, 1050; 7. Patrick Grandl, Ensingen, 1046; 8. Ralf Sacher, Wiernsheim, 1037; 9. Markus Höger, Knittlingen, 1034; 9. Johannes Walz, Ensingen, 1034. (rh)

Sportpistolen-Kreisliga Vaihingen

Andreas Schönweitz ist neuer Spitzenreiter

Mit einem deutlichen 832:753-Heimsieg gegen den SV Aurich 2 und einem dabei erzielten neuen Saisonrekord haben die Sportschützen des KKS Ensingen 1 ihre Tabellenführung in der Sportpistolen-Kreisliga Vaihingen nicht nur erfolgreich verteidigt, sondern gegenüber der Konkurrenz sogar noch weiter ausgebaut. Der Vorsprung des Titelverteidigers vor dem VfS Maulbronn-Diefenbach 1, der seinerseits beim

VfS Knittlingen eine empfindliche 778:781-Niederlage einstecken musste, beträgt jetzt schon 96 Punkte. Knapp dahinter folgt der SV Derdingen 1 nach seinem klaren 778:709-Heimerfolg über den VfS Maulbronn-Diefenbach 2 auf dem dritten Platz. Der VfS Knittlingen 1 auf Rang vier komplettiert das Führungsquartett in der Rangliste. Mit knappem Rückstand folgen dahinter die dritte und die zweite Vertretung des SV Aurich, während beim VfS Knittlingen 2 auf Platz neun das Mittelfeld beginnt, das bis zum KKS Ensingen 2 auf Position 14 reicht. Bereits etwas abgeschlagen befinden sich der SV Enzweihingen 2, der KKS Illingen 2, der SV Ölbronn 1 und der VfS Maulbronn-Diefenbach 2 am Tabellenende. Allerdings dürften sich hier während des weiteren Saisonverlaufs durchaus noch Veränderungen ergeben.

Dasselbe gilt auch für das Feld der besten Einzelschützen, das nach Runde drei einen neuen Spitzenreiter hat. Mit neuem Saisonrekord und ausgezeichneten 287 Ringen schob sich Andreas Schönweitz vom Tabellenführer KKS Ensingen am bislang führenden Andreas Nied vom VfS Maulbronn-Diefenbach vorbei. Dieser hatte mit 273 Zählern einen kleinen Durchhänger und liegt jetzt vorerst mit sieben Punkten zurück. Auf Tuchfühlung folgen dahinter mit Michael Roser (Ensingen – 274) und Ibrahim Binici (Aurich – 269) weitere Spitzenköner.

Resultate der dritten Wettkampfrunde: Ensingen 1 – Aurich 2 832:753 Ringe; Knittlingen 1 – Maulbronn-Diefenbach 1 781:778; Derdingen 1 – Maulbronn-Diefenbach 2 778:709; Enzweihingen 1 – Sersheim 1 774:732; Derdingen 2 – Maulbronn-Diefenbach 3 756:497; Aurich 4 – Enzweihingen 2 741:687; Illingen 1 – Knittlingen 2 683:713; Aurich 3 – neutral 774:-; Ensingen 2 – Illingen 2 717:697; Ölbronn 1 – neutral 666:-.

Tabellenstand: 1. KKS Ensingen 1, 2471 Ringe; 2. VfS Maulbronn-

Diefenbach 1, 2375; 3. SV Derdingen 1, 2374; 4. VfS Knittlingen 1, 2364; 5. SV Aurich 3, 2347; 6. SV Aurich 2, 2324; 7. SV Derdingen 2, 2289; 8. SV Enzweihingen 1, 2284; 9. VfS Knittlingen 2, 2179; 10. SV Sersheim 1, 2173; 11. VfS Maulbronn-Diefenbach 2, 2156; 12. KKS Illingen 1, 2147; 13. SV Aurich 4, 2136; 14. KKSV Ensing 2, 2105; 15. SV Enzweihingen 2, 2021; 16. KKS Illingen 2, 2008; 17. SV Ölbronn 1, 1782; 18. VfS Maulbronn-Diefenbach 3, 1700.

Einzelwertung: 1. Andreas Schönweitz, Ensing, 848 Ringe; 2. Andreas Nied, Maulbronn-Diefenbach, 841; 3. Michael Roser, Ensing, 831; 4. Ibrahim Binici, Aurich, 828; 5. Lutz Wiggenhauser, Derdingen, 820; 6. Markus Höger, Knittlingen, 815; 7. Halim Caliskan, Aurich, 798; 8. Thomas Horvath, Derdingen, 791; 9. Hol-

ger Riexinger, Derdingen, 790; 10. Achim Kurz, Ensing, 789. (rh)

Freundschaftsrunde Luftgewehr aufgelegt Mit drei Ringen Vorsprung gewinnt KKS Illingen

Die Aufgelegt-Schützen aus dem Schützenkreis Vaihingen haben ihre Freundschaftsrunde mit dem dritten Wettkampf in Hohenhaslach abgeschlossen. In der Mannschaftswertung konnte sich dabei Seriensieger KKS Illingen wieder durchsetzen, nachdem man in den Vorjahren zweimal dem SSV Wiernsheim den Vortritt lassen musste. Allerdings ging es in diesem Jahr, wo man sich wegen der Corona-Pandemie auf lediglich drei Wettkämpfe beschränken musste, überaus eng zu. Der neue Titelträger setzte sich mit einem Vorsprung von genau

drei Ringen vor dem Vorjahresmeister Wiernsheim durch. Dafür durften sich die Wiernsheimer mit der Tatsache trösten, dass ihr Spitzenkämpfer Roland Roser mit letztlich deutlichem Vorsprung die Einzelwertung gewinnen konnte, gefolgt von einer Illinger Phalanx, wobei die oftmalige Siegerin und auch Titelverteidigerin Marion Knoch heuer lediglich auf Rang vier landete, allerdings nur hauchdünn geschlagen von ihren beiden Teamkameraden Erwin Beisser und Walter Kiefer. Roser gewann mit 922,1 Zählern, während die drei Illinger mit zweimal 917,6 und 917,4 lediglich um 0,2 Punkte auseinanderlagen. Unter den Top Ten befand sich mit Bernd Scheytt (914,2) noch ein weiterer Akteur aus Illingen, während Wiernsheim und Hohenhaslach hier mit

vier bzw. zwei Sportschützen vertreten waren. Die abschließende Dreierunde gewannen die Aufgelegt-Schützen vom KKS Illingen mit Rekordergebnis von starken 1227,0 Ringen knapp vor Wiernsheim (1226,6) und Hohenhaslach (1219,2).

Abschluss-Tabelle: 1. KKS Illingen, 3668,2 Ringe; 2. SSV Wiernsheim, 3665,2; 3. SV Hohenhaslach, 3649,2.

Einzelwertung: 1. Roland Roser, Wiernsheim, 922,1; 2. Erwin Beisser, 917,6; 3. Walter Kiefer, 917,6; 4. Marion Knoch, 917,4 Ringe, alle Illingen; 5. Gustav Xander, Hohenhaslach, 917,0; 6. Harald Lewald, Wiernsheim, 916,5; 7. Günter Wagner, Hohenhaslach, 915,3; 8. Bernd Scheytt, Illingen, 914,2; 9. Günther Dingler, Wiernsheim, 909,4; 10. Brigitte Pfitzenmaier, Wiernsheim, 908,6. (rh)

Kreis Gau Uhland

100. Geburtstag von Ehren-Gauoberschützenmeister Helmut Mayer

Am 5. November feierte Ehren-Gauoberschützenmeister Helmut Mayer seinen 100. Geburtstag. Aus diesem Grund besuchten ihn Olaf Solzin, Oberschützenmeister SV Weilheim, und Kreisoberschützenmeister Claudius Jähnsch in Bad Sebastiansweiler.

Seit 1950 ist Helmut Mayer Mitglied im Schützenverein Weilheim. Er war 1958 an der Gründung des Schützenkreises „Gau Uhland“ beteiligt. Von 1967 bis 1976 war er Gauoberschützenmeister. In dieser Zeit wuchs der Schützenkreis auf ca. 2000 Mitglieder an. Für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Arbeit für den Gau Uhland wurde er zum Ehren-Gauoberschützenmeister ernannt. Helmut Mayer hat in seiner aktiven Zeit zahlreiche Ehrungen erhalten. Darunter 1974 die „Goldene Ehrenmedaille am grünen Band“ vom WSV und 1987 das „Bezirksehrenkreuz Stufe 1 in Rot“ vom Bezirk Neckar. Was jedoch auffällt, er hatte bis dato

noch keine Ehrung vom Gau Uhland erhalten. Daher wurde ihm zu seinem Ehrentag neben einem

Präsentkorb auch vom Gau Uhland das Verdienstehrenabzeichen in Gold überreicht. (cj)



Anlässlich seines 100. Geburtstags erhielt Helmut Mayer von OSM Olaf Solzin (links) und KOSM Claudius Jähnsch neben einem Präsentkorb eine hohe Auszeichnung (Foto: privat)

BOGEN-SCHIEßEN

Bogenschießen Grundlagen



59,80 €

Aktiv & fit bleiben mit Bogenschießen



27,80 €



Vereins- und Sportschützenbedarf
Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden, uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

Kreis Aalen

Einladung zum 57. ordentlichen Kreisschützentag des Schützenkreises Aalen

Liebe Schützinnen und Schützen,
der Schützenkreis Aalen führt am

**Samstag, den 29. Januar 2022 um 14.00 Uhr
den 57. ordentlichen Kreisschützentag**

im Weststadtzentrum (Multifunktionshalle) in Aalen-Unterrombach durch.

Alle Mitgliedsvereine des Schützenkreises Aalen laden ich mit ihren Mitgliedern bzw. Delegierten und **Fahnenabordnungen** zu dieser Festveranstaltung recht herzlich ein.

Den Kreisschützentag eröffnen wir mit einer Feierstunde, die traditionsgemäß mit dem Fahneneinmarsch und den Grußworten der Ehrengäste beginnt. Nach dem Fahnenausmarsch und einer kurzen Pause findet die Delegiertentagung statt.

Wir behalten uns vor, sollte aufgrund einer Corona-Regelung die Durchführung als Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, diesen abzusagen oder aufgrund einer Personenregelung nur eine reine Delegiertentagung durch zu führen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Delegiertentagung
2. Wahl eines Wahlausschusses
3. Jahresberichte
 - a) KOSM,
 - b) Schriftführer,
 - c) Sportleiter,
 - d) Jugendleiter,
 - e) Schulungsleiter,
 - f) Damenleiterin,
 - g) Schatzmeister
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
 6. Entlastung des Kreisschützenmeisteramtes
7. Anträge
8. Termine

Änderungen der Tagesordnung bleiben vorbehalten.

Anträge sind bis zum 08. Januar 2022 (Poststempel) schriftlich an den KOSM zu richten.

Wie auch jedes Jahr, bekommt jede anwesende Fahnenabordnung einen Fahnentaler.

Bis dahin verbleibe ich mit einem jederzeit gut Schuss

Christian Ziegler

Kreisoberschützenmeister

Kreis Calw

Herbert Schneider ist Jugendtrainer des Jahres 2020 der Sportkreisjugend Calw



Herbert Schneider (rechts), Bezirksjugendleiter des Bezirks Stuttgart, erhielt vom Sportkreis Calw die Auszeichnung zum Jugendtrainer des Jahres 2020. Sportkreisjugendleiter Jürgen Prchal hielt die Laudatio und überreichte die Urkunde. (Foto: E. Großmann)

Sportkreisjugendleiter Jürgen Prchal betonte in seiner Laudatio: „Der Leiter des Schützentalenzentrums in Gechingen hat in seiner 13-jährigen Tätigkeit mit seinem immensen Fachwissen, seiner ruhigen Art viele Jungschützen inspiriert und zu Höchstleistungen motiviert und angespornt. Dank seiner akribischen Arbeit und jugendgerechten Trainertätigkeit konnte der Dachteler Herbert Schneider das Niveau der Jungschützen im Schützenkreis Calw bis zur Spitze des deutschen Schützenwesens heben.“

Herbert Schneider ist seit zehn Jahren Bezirksjugendleiter des Schützenbezirks Stuttgart, dem unter anderem der Schützenkreis Calw und Böblingen angehören. Die Skam Dachtel ist seit Jahren ein wichtiger Bestandteil des Schützenkreises Calw, der wiederum einer der bedeutendsten Fachverbände beim Sportkreis Calw ist, so schließt sich wieder der Kreis. Gerhard Rehm (SF Gechingen) und Sven Lauxmann (Jugendsportler des Jahres 2016 der SKJ Calw / Landesjugendschützenkönig 2016) sowie Kreisoberschützenmeister Edmund Großmann ließen es sich nicht nehmen, der Ehrung in Dachtel beizuwohnen.

Zudem unterstützt und fördert Herbert Schneider seit neun Jahren die Schützenjugend im Talentzentrum und bei den SF Gechingen mit diversen Sondertrainingseinheiten.

Zusammen mit Egon Haug war Herbert Schneider in Pforzheim im Landesleistungszentrum von 2000 bis 2007 Trainer der Kleintrainingsgruppe. Trotz Corona blieb Herbert Schneider seiner Passion der Jugendarbeit bei den Schützen treu und fördert seine Jungs und Mädels bis heute. Auch bei der Skam Dachtel war und ist Herbert Schneider vorbildlich aktiv. Seit 55 Jahren ist er aktiver Schütze und nahm zuletzt als aktiver Aufлагeschütze bei diversen Deutschen Meisterschaften mit tollen Ergebnissen teil. 26 Jahre Vereinsjugendtrainer und nunmehr vier Jahre Oberschützenmeister bei der Skam Dachtel, eine Ehrenamtskarriere par excellence. Prchal weiter: „Die herzlichsten Gratulationen seitens der Sportkreisjugend Calw und des Präsidenten des Sportkreises Calw Matthias Leyn zur Ehrung und zum Titel Jugendtrainer des Jahres 2020 der Sportkreisjugend Calw, Herbert Schneider ein Urgestein beim Schützenkreis Calw. Es ist mir eine Freude, auf diesem Wege auch die Anerkennung, den Dank und die Gratulation von Ekkehard Fauth, dem Aidlinger Bürgermeister und Sportkreispräsidenten von Böblingen zu überbringen, der gerne der Ehrung beigewohnt hätte aber leider verhindert ist. Danke Dir lieber „Hebb“ für Deinen unermüdlichen Dienst an und mit der Schützenjugend.“ (JP)

Dezember 2021

Schützenverein Urach 1748 e.V.

Einladung zum 27. Armeegewehrschießen

Wann: 23. - 30.12.2021

Wenn es die CoronaVO zulässt, findet das Schießen statt; es ist für jedermann ab 18 Jahren offen.

Schießzeiten: 23. Dezember 19.00 Uhr – 22.00 Uhr,
27. Dezember 09.30 Uhr – 16.00 Uhr,
28. Dezember 09.30 Uhr – 16.00 Uhr,
29. Dezember 09.30 Uhr – 16.00 Uhr,
30. Dezember 09.00 Uhr – 15.00 Uhr.

Siegerehrung: 30.12.2021 um 16:00 Uhr
im Schützenhaus in Bad Urach.

Ergänzende Informationen: info@sv-urach.de

Telefon: 07125/408055, donnerstags 19:00 bis 21:00 Uhr.



WAFFEN LUX

Büchsenmacher-Meisterbetrieb

www.waffen-lux.de • E-Mail: service@waffen-lux.de



**Das Alljagd-Fachgeschäft
im Rhein Neckar Kreis**






PISTOLENPATRONEN
Kal.: 9 mm Luger
Geco 124 gr. Vollm.
100 ST.:30,00 €
1 x Karton, 1.000 ST.:.....220,00 €



RANDFEUERPATRONEN
Kal. 22 lfb. RIFLE & SEMI Auto
Geco
1.000 ST.:75,00 €
1 Karton, 5.000 ST.:325,00 €
Nur solange der Vorrat reicht.



**Im Jubiläumsjahr bieten wir
herbstliche Sonderpreise für
das sportliche Schießen
www.waffen-lux.de**

**Wir kaufen Ihre gebrauchten Waffen!
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!**

Waffen Lux • Friedrich-Ebert-Anlage 9 • 69117 Heidelberg • 06221-22873

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbsberechtigung

BEZUGSQUELLEN-NACHWEIS

ABZEICHEN • MEDAILLEN
PLAKETTEN • POKALE • ORDEN

125 JAHRE

HENECKA GmbH

Kunstprägestalt

D-75175 Pforzheim, Lindenstraße 50
Telefon (0 72 31) 15 40 78 - 0
Telefax (0 72 31) 35 21 48
info@henecka.de www.henecka.de



FAHNEN KREISEL

Service & Qualität seit 1883

Fahnen Kreisel GmbH

Lachenweg 24 a · 76139 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 / 68 63 55
www.fahnen-kreisel.de

Schützenfahnen
Restaurierung & Neuerstellung

Schützenfahnen

Erneuerung von alten Fahnen
Vereins- und Festbedarf

 **Carl Neff
Kunststickerei**

Fahnenfabrik seit 1848
Inh. Hermann Manall

Ehinger-Tor-Platz 8 • D 88400 Biberach
Tel.: 07351-6560 • Fax: 07351-13419
E-Mail: neff@fahnen-neff.de
Internet: www.fahnen-neff.de

BURI

Vereins-
Fahnen

In allen
Preisklassen
perfekt & günstig.
Renovierungen, Reparaturen

Buri GmbH • 97204 Höchberg/Gewerbegebiet
Tel. 0931/40 05 00 • Fax 0931 / 40 71 29

BURI

Abzeichen,
Armabzeichen,
Anstecknadeln

Erkältung und preiswert!
Nach Ihrer Vorlage oder von
uns gekonnt entworfen

Buri GmbH • 97204 Höchberg/Gewerbegebiet
Tel. 0931/40 05 00 • Fax 0931 / 40 71 29

WALTHER

Walther Target Shop Freiburg

Egon Dietsche

Alljagd-Fachgeschäft

Waffen – Munition – Vereinsbedarf

79115 Freiburg • Schönbergstr. 1
Tel.: 0761/473444 • Fax 0761/473410
www.dietsche-waffen-munition.de



PFLEGT
SCHÜTZT
REINIGT
SCHMIERT

ES WIRKT.

Ballistol Universalöl und viele weitere
Qualitätsprodukte finden Sie auf:

www.ballistol.de |  /ballistol

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen !

Bezugsquellennachweis:

43 mm breit, 50 mm hoch
Je Anzeige 15,- Euro, zzgl. MwSt.
Mindestabschluss 6 Kleinanzeigen.
Kein Wiederholungsrabatt.

Bewährtes aus dem Hause Walther!



Walther LG400-M monotec, right, M-grip

www.buinger.de



Schießsport Buinger GmbH

NEU



PERFORMANCE LINE

Die neue Dimension der Schießsportbekleidung von Sauer.
Neues formstabiles Material
von dauerhafter Festigkeit.

100%
Made in
Germany
by Sauer



Sauer Shooting-Sportswear
Adlerstraße 18 · 75196 Remchingen-Singen
Tel. +49 (0)72 32/737 63 · Fax +49 (0)72 32/79 380
www.sauer-shootingsportswear.de
info@sauer-shootingsportswear.de